Oozialdemokrat

Bentralorgan ber Deutiden fogialbemofratifden Arbeiterpartei in der Tichechoflowatifden Republit

Ericheint mit Ausnahme bes Montag täglich früh & Ginzelpreis 70 Seller

Redaftion und Berwaltung: Brag XII., Fochova 62 - Telephon 53077 - Herausgeber: Siegfried Taub - Berantwortlicher Redafteur: Karl Kern, Brag

Aus dem !nhalt:

Flugzeugkatastrophe am Weihnachtsabend

Die freien Gewerkschaften dringen vor

Zum Thema "Pressefrieden"

17. Jahrgang

Dienstag, 28. Dezember 1937

Mr. 304

Tsinan besetzt

Die Haup stadt von Schantung

Sonn ng ba i. Die Japance teilen offiziell mit, daß fie im Berlaufe des Montag-Bormittags bie Befeting bon Efinan, ber Sauptftabt ber Broving Chantung, beenbet baben. Bevor bie barunter bie Gebanbe bes japanifchen und bes beutidien Ronfulates.

Rach ber Befehung Tfinans ruden bie japa. nifchen Truppen gegen I fintao por und befinden fich bereits bei ber Stabt Schantien auf ber Strede Tfinan-Tfintav. Die dinefifden Trup. ben haben bei Weifien auf ber gleichen Strede Schübengrabenftellungen bezogen.

Die Japaner in Hantschau

Shangbai. Hus dineflider Quelle wirb gemelbet, bag Borbuten ber japanifden Armee Camotag um 14 Uhr Gantican betraten. Die Chinefen baben bie Stabt verlaffen, nachbem fie zwei über ben Blug Tfientan führende Bruden gefprengt hatten.

Auch Tsingtau blocklert

Shangbal. Das japanifche Marinetom. mando hat jest über Tfingtan bie Blodabe für alle dinefifden Schiffe verbangt. Damit ift bie Blodabe über bie gange dinefifde Rufte mit Mubnahme ber Territorien frember Dachte aud. gebehnt. Die Blodabe bon Tfingtau ift geeignet, Die Lebenomittelverforgung Echanghais ju gefahrben. Befonbere Gemufe und frifches Gleifch gefangen meift über Tfingtan nach Schanghai.

Schlacht mit Arabern in Palästina

Bernfalem. (Savas.) Die Schlacht, bie fich in Nordpalaftina gwifden britifden Truppen und einer bewaffneten arabifchen Terroriftengruppe entipann, bauerte Conntag bereits ben bierten Tag an. Die Truppen berfuchen, die Rebellen au umgingeln. In ber Rabe ber Orte, wo bie 3us fammenftoge erfolgten, wurden noch mehrere Leichen von Brabern gefunden. meiftens junger Manner gwifden 20 bis 80 Jahren, Die famtlich mit mobernen Waffen ausgerüfter maren. Die Araber berloren 45 Mann. Auch in anderen Gebieten Balaftinas banern bie Unruben an. In Daifa worf ein unbefannter Tater in ein überfülltes Staffeebaus eine Bombe. Gin britze icher Solbat fing aber geistesgegenwärtig bie Bombe auf und marf fie auf die Strafe, mo fie erplobierte, ohne jeboch Schaben angurichten. In Ramleh murbe bie telephonifde Berbindung burchiconitten. In Tulfarem beidioffen unbefannte Thier bas Wefangniegebaube.

Chautemps schlichtet Pariser Streiks

Paris, Die Streiffonflifte in Baris, haupts fachlich im Laftautoverfehr und im Lebensmitteihandel, befinden fich auf bem Bege ber Beilegung. Beibe Barteien haben fich mit ber Hebernahme bes Schlichtungsverfahrens und bes Ar-Pirrogeurteile burch ben Ministerprafibenten einberftanben erflart, der fich bereits mit ber Beilegung bes Streiftonfliftes in ber Goodrich-Bneus matiffabrit befaßt.

Das Berliner Echo der Papstrede

melber: Die Weihnachtsanfprache bes Bapftes, richtet haben, bombardierten republifanifche Rlugwelche Angriffe gegen Deutschland enthielt, bat zeuge wirfungevoll gablreiche Truppenfongentrain Dentichland infolge ber überall berrichenben tionen ber Rebellen, mas auch die Regierungs-Beibnachtorube (?) nicht bie geringfte artillerie beforgte. Un ber Augenfront bon Teruel Beachtung gefunden.

Weihraditsurlaub für internierte Pastoren

Berlin. (Savas.) Die beutiden Beborben haben etwa 40 Baftoren und Angehörigen ber Deutiden Befenntniefirde, welche fich bergeit im tourde biefer Hriant jedoch n i dit getoabet.

Tatarescu vor dem Rücktritt?

Plötzliche Rückkehr Carols nach Bukarest Empfang des rechtsradikalen Führers Goga

dinefifden Truppen ben Rudgug nach Guben in wo er Die Weihnachtofeleringe verbrachte, mit bem reicht haben. Richtung auf Tajan antraten, fenten fie gablreiche Mlinifterprafibenten Tatareseu eine lauge Webande in verichiebenen Stadtteilen in Brand, Beratung uber bie politifche Situation nach ben retoprafibiume, welches in ben Abendftunben aus-Barlamentemablen. Unbeftätigten Melbungen gufulge foll Intareocu bereite bie Demiffion bes Rabinette angeboten haben. Montag pormittage febrte ber Ronig unber utet nach Bufareft gurud, wo er ben gweiten Borfigenden ber bestquorum von 40 Brogent nicht erreicht bat, bie nationaldriftlichen Bartei Goga und fpater ben bieburch entitanbene neue Lage prüfen ebemaligen Generalftabodel Antoneden, ben Rom. werbe, Mit Rudficht auf Diefe amtliche Mitteilung mandanten bes vierten Armeeforpe, in Audiens liegt ein Rudtritt ber Regierung burchans im Beempling.

> Die nationaldriftliche Bartei, eine ausgefprochene rechterabitale Organifation, bat nur 9.7 Progent affer Stimmen erhalten und fann erft nach ber für Montag einbernfenen Git. Stimmenguteifung jene Barteien anoguichliefen, wicht gu überbliden.

Bufareft. Ronig Carol hatte in Sinaja, bie weniger ale 2 Brogent ber Gefamtftimmen er-

Gin amtliches Rommunique bes Miniftergegeben wurde, teilt mit, bag bie Regierung mit Rudflicht auf bie offizielle Geftitellung, bag ber Regierungobled bas vom Bablgefebe für bie Mihrheitebilbung im Barlament burgefebene Minreiche bee Möglichen.

Darüber binaus ift man lediglich auf Ber fionen angewicfen, von benen jebe richtig ober falfch fein fenn. Die Mubleng bes nationaldriftburite nur eine 35 bis 40 Manbate erreichen. Der lichen Bartelfubrere (8 o g a bat bie Aufmert'am-Regierungsblod burfte etwa 150 Mandate erbal. leit natürlich auf beffen Berjon und auf Diefe Barten, Die Rationale Bauernpartei 88, Die Giferne tei gelentt. Die Berechnungen ber parlamenta-Barbe 70. Die genaue Anfteilung ber Danbate rifden Bafie einer folden Regierung ergeben jeboch im günftigften Jalle nur eine minimale Debeaung ber Bentralmabifummiffion erfolgen, bie erft beit gegenuber ber Opposition. Die Berfiow einer gewiffe Untlarbeiten bes Wablgefebes befeitigen liberalen Regierung Conftantin Brafinnus, Diefe Rommiffion bat entichieben, Die bes liberalen Barteichefe, ift gwar in ben hinter-Manbate progentuell nach ben einer Bartei im grund getreten, aber burchaus nicht aus ber Erargangen Banbe gugefallenen Stimmen und terung ber parlamentariffen Rreife verfdmunben. nicht nach Bablbegirfen aufzuteilen, wie bies ber Gm übrigen ift bie Lage unflar, bie Gban . Regierungsblod geforbert batte, und ben ber nung febr groß und ber weitere Berlauf

Teruel: Rebellenstützpunkte brennen

fierium für Rationalverteidigung mitteilt, haben fer befint, murbe neuerlich getroffen, ebenfo mie Die Regierungstruppen in Ternel Dont an anbireiche anbere Webaube in ber Gran Bia. frah bie alte Infanterietaferne genommen und Die Beidiefjung bat acht Tote und gegen 60 Ber-Die Bivilgarbiften und Bhalangiften, Die bort leite geforbert. Wiberftand geleiftet batten, gejangengenommen. Das Seminar und bas Bivilgouvernement, wo fich noch Rebellen halten, fteben in Flammen. Den Regierungötruppen find in Teruel biober weit über 100 MB, swei fomplette Batterien Artillerie, famtliche mobernite beutiche Glugabmebrgefdube, bie ben Rebellen in Ternel gur Berfügung ftanden, alle unbeichabigt, fowie viel Munition und Rriegematerial in bie Sanbe gefallen.

Das Gebanbe, bas bem Ceminar gegenüberliegt, ift feit Countag von ben republifanifden Truppen befest, die auch in bas Rachbarbans ein- bemonftrieren. Unter ben Rednern war Leon gebrungen find. Bon Beit gu Beit flieben Grup. 3 ou baug. Generalfefretar ber frangofifden ben ber Belagerten in aller Gile aus bem Gemi. Elbe und Bigeprafibent bes Internationalen Ges nar; Sonntag nachmittage waren es affein 55 werticaftebunbes. Er führte u. a. aus: "Guer Mann. Bei ber Eroberung ber Infanterielaferne Sieg ift unfer Giegt Das Beltproletariat ftebt befindlichen Stoilgarbiften vonftanbig ergeben. in die Glucht qu ichlagen und nicht nur um ben reife burch Berlin aber offiziell beftatigt, was bie Die Mebrgabl von ihnen hatte feit gwei Tagen Beftand ber Republit, fonbern um die ichon er- bentichen Blatter feit Bochen ichreiben: Dentichnichte mehr gu effen,

Bei ber methobifden Cauberung ber Stabt haben die Republifaner bas gefamte Berteibigungöfnitem ber Rebellen entbedt. Die Sauoteller waren anobetoniers und burd ein ganges Ren von Bangen miteinander in Berbinbung gefeht morben. Die Einnahme einiger biefer Reller bat ben Wiberftand ber Rebellen, Die fich nicht mehr berpflegen tonnten, gufammenbrechen laffen.

Babrend Rebellenflugzeuge bei aller Afris Berlin. Das Deutsche Rachrichtenbure vitat in ber Ilmgebung von Teruel nichte ausgebaben bie Rebellen am Sonntag feinen Apariff

Schwere Beschießung Madrids

Da brib. Die Aufftanbifden begannen in Gebande ber Telephongentrale, Die fcon eine Barcelong ale gunftig begeichnet.

e Iona. (Mg. Gip.) Bie bas Mini. | gewiffe Berühmthelt wegen ber Sahl ber Tref.

Die Blegierungogefcube ermiberten fofort bne Feuer ber Aufftanbifden, bas folieflich gum Schweigen gebracht wurbe.

Siegesfeler in Barcelona

Barcelona. (Mg. Cip.) Der Aufforderung organisationen folgend, maridierte au Sonntag eine halbe Million Menichen in Barcelong auf. um anläglich bes Gieges von Ternel bie ungerbrechliche Einheit bon Gront und Sinterland gu worbenen Freiheiten gu fichern und die Möglichfeit weiterer Errungenichaften au gewinnen." Brafident Companne rief: "Bir werden ben Arieg gewinnen, weil Bernunft und Araft auf unferer Geite fteben. Wenn Spanien ben Sieg bemofratischen Länder anbertraut baben."

den spanischen Gewerkschaften

und Schenenel's find Montag in Barcelona bewuft, daft es Breitigerudfichten nicht fennt und eingetroffen. Gie find vom Borftand bes Inter- an Berbandlungen feitbalt, folange noch bie Baf. nationalen Gewerticaftobunbes beauftragt, in fen nicht fprechen. ben Ronflift innerhalb ber fpanifchen Gewert- tif de Fragenfreis. Man legt fich barüber Re-

England und die Welt

M. E., London, Werhnachten 1937.

Die Opbing ber englischen Aufenpolitif ift and durch die jungite Aussprache im Unterhaus nicht durchdringlicher geworden. Das liegt mabricheinlich baran, dan es eine Spolitz obne Bebeimnis ift: es gibt noch feine britifche Aufjenpolitif, fie ift erft im Werben. Sie entfteht aus ben barten Tatjachen ber Außenwelt und bem beftigen Ringen, bas in ber bifentlichen Meinung, ber fonjervativen und der Arbeiterpartei vor fich geht. Beber Berfuch, fie zu ffiggieren, geht baber irgendivie febl. Denn er macht einen Querichnitt durch einen mübieligen, von Bideripriiden erfüllten Entividlungsprozeft, bei bem alles auf bas Berben, nichts auf bas Gein anfommt.

Die brei Fragenfreife, mit benen fich bad britifdie Weltreich bergeit auseinanderzuseben bar. find von ungleichem Gewicht und ungleicher Altualität. Die Mittelmeerfrag. ift für London beute ohne Dringlichfeit, je langer Die Weigmtregelung bort binguogeichoben werben fann, um fo ftarfer wird England auftreten tonnen, Denn Die britifde Aufruftung tommt in immer ichnelleres Tempo, mabrend Stalien, bon Finang- und Birtichaftsforgen bedrangt, immer weniger Schritt zu balten vermag. Und ba bie Chancen ber Republif in Spanien teineswegs io ungünftig beurteilt werden, wie das offiziell gerne angedeutet wird. liegt auch fein Grund für England bor, Die Enticheibung au beichleunigen.

Um fo mehr, ale man noch immer bie Doffnung nicht aufgegeben bat, mit Deutfchland wenigitene eine Art zeitweisen Baffenftillftanba berbeiguführen, ber Binfien ifolieren und baber bem britifchen Drud wiberftanbelos ausgeben wurde, Wegenüber Deutschland bleibt Die Parote baber weiter bie geheimnisvolle " Befamtres gelung". Darunter ift zweierlei gu verfteben. Einmal eine gefamteuropaifde Reges lung. Es ift bas große Berbienft ber frangofiiden Politit, London auf blefe gesamteuropaifche Regelung feitgelegt zu haben, nachdem die zu einer Stapitulation bor Deutschland brangenden Borbs eine Beitlang bie englische Augenpolitif ins Schwanten gebracht batten. England giebt aus bem Bundnis mit Frantreich die logiiche Rolgerung, daß es Frantreichs Freunde auf dem Rons tinent nicht im Stich laffen barf, wenn es umgefebrt auf frangösische Bilfe auch dort Anipruch erbeben will, wo frangofifche Intereffen nicht uns mittelbar auf bem Spiele fteben. Infoweit bat Lavals Bolitit wie Mephifto gewirft: England bat in ber Abeifinienfrife gu fühlen befommen, der politischen und gewerfichaftlichen Arbeiters bag es Branfreich ebenfo braucht wie Franfreich

Befamteuropaifde Regelung beift aber auch friedliche Berftandigung. Ein Ausgleich ber Forderungen durch allfeitige Bugeftanbniffe. Bas bas gegenüber Deutichland tonfret bedeuten foil, ift bollig undurchfichtig. Das Einzige, womit England und Frantreich lich toloniale Rongeffionen. Der beutiche in ber Rabe bes Babuhofes haben fich bie barin ju den fpanifchen Arbeitern, um ben Safchismus Augenminifter Reurath bat Telbos bei der Durch. land betrachtet toloniale Bugeftandniffe ale fein -gutes Recht", für beffen Erfüllung es teinen Wegendienft gu leiften bereit ift. Deutschland will auf bem Molonialgebiet wieberholen, mas es in ber Aufruftung und ber Rheinlandfrage icon geüber bie totalitaren Staaten errungen bat, wird tan bat; fich bie Leiftung ber anderen geben lafe es fich würdig erweifen ber Aufgabe, die ihm bie fen, obne felbit eine Gegenleiftung au vollbringen. Db bas biesmal ebenjo erfolgreich gelingen wird, wie 1935 und 1986, ift reichlich gweifelhaft. Aber jebenfalls bangt, folange Dentichland feine Der I. G. B. als Vermittler zwischen Meinung nicht anbert, Die Generalregelung vollin in der Luft. Daj England trobbem an ibr feitbalt, ift für jeben, ber bie Borfriegebiplomatie London. (Glgenbericht.) Joubaut fennt, feine Heberrafdung. England ift fo felbits

Min aftuellften ift für London ber alias ichaftsbewegung ju vermitteln. Die beiben Ra. denidaft ab. bag beute die gefamten britifden rionaltomitees werben unter bem Borfin ber bei. Rapitalanlagen in China und ber britifche Banbel ben Delegierten eine gemeinfame Tagung ab. mit China auf bem Spiele fieben. Bas immet halten, worauf bie Grandung eines neuen ein- auch Bapan beute veriprochen mag, um fich bie Gefängnis befinden, geftattet. Die Beibnachts ber Nacht auf Montag neuerlich ein Art Mert. beitlichen Rationalfomitees erfolgen foll. Die fpiel Mand dufuos ba. um England zu warnen. Dem befannten Baftor Rartin Riem öller in ben Sentrumsvierteln getroffen wurden. Das Ausfichten ber Bermittlungsattion werben in Japan wird in ter nachften Beit eine grundfage liche Enticheidung in feiner Ching-Bolitif au trefe

An unsere Abonnenten. Kolporteure und Inserenten

Untäglich bes Neujahrstages am Samstag, ben 1. Jänner, entfällt unfere Countagenummer bom 2. 3anner.

Das Blatt liegt fonach brei Tage auf und ift für Infertion befonbers gut geeignet.

Die Bermalfung.

fen baben, foferne es fie nicht icon getroffen bat. Bentraldinas und an ben Ruften Gubdinas fort. nahme Manlinge werde bas Enbe bes dinefifden Borficht. Bas bie erft taftend angebabnte Biderfrands im Gefolge baben. Erft in den leteten Zagen bat man fich damit abgefunden, daß China ben Fortgang Des Rrieges will. Das beift man fich ohne Schwierigfeit flar machen, aber, baft Japan gezwungen wird, quer burch bie binauf ber dinefischen Bentralregierung nachgujogen, um fie gu Berhandlungen gu gwingen, liachfifchen Demofratien,

Das beift andererseite, baf Japan die Bibertandegentren in Gudding, Die bie beiten Colonten bes Landes und die wichtigften Bege ber Muni tionsberforgung bergen, nieberwerfen muß, Millis farifch ware Japan auch diefer Aufgabe vermutlich gewachien, Aber bie finanzielle Belaftung eines, unter folden Umftanben bielleicht Jahre wahrenben Brieges ware taum erträglich.

Genau in Diefem Mugenblid feben England und bie 1139 gemeinfam eine biplomatifche Difenfive ein, Die in ihrer Scharfe beispiellos ift. Die englische Linie ift festgelegt: England wird genau fo weit geben wie bie Bereinigten Stagten. Die Enticheidung liegt alfo bei Roofes velt und ber öffentlichen Dei. nung ber 113%, die burch bie letten Amifchenfalle aufgewühlt wurde. Die Chicagoer Rebe Roofevelts, Die im Ramen bes Bolferrechtes Die Abfehr bon ber Ifolierung forberte, war ein Digerfolg. Run beriucht ber amerifanifche Brafibent fein Boll burd ben Sinweis auf Die eigenen In-Es wird die Frage beantworten muffen, ob es den tereffen in Bewegung au fegen. die in China be-Rrieg gegen Tidliangfaifdet auch im Innern brobt find. Es ideint, bag bie Bevolferung auf Diefes Argument ftarfer rengiert. Ein neuer feten mill. Es ift mehr als mabriceinlich. Dog Zwifdenfall in China tonnte ben Ausichlag geben, Tofio urfprünglich bavon iberzeugt mar, Die Gin. Sier liegt für Japan bas ftarifte Argument gur fammenarbeit gwifden England und ben 1139 für Die Beltpolitif Grofbritanniens bedeutet, fann murbe, auch in ber übrigen Belt ichmiege. China geht es für England nicht blog um bie Berriefigen Raume Mitteldinas. Das Bangtfe-Tal teibigung feiner eigenen Intereffen, fonbern auch um die erfebnte Ginbeitsfront ber beiben angele

,Panay"-Zwischenfall beigelegt?

Lonbon. (Gigenbericht.) Die Bereinig. ftellt, bamit im Galle einer neuen burch Japan ten Stanten haben in ihrer Antwortnote an verurfachten Romplifation ein gemeinf Tofis bie japanifden Entidulbigungen megen mes Borgebe n angebahnt merbe. der Berfenfung bes Ranonenbootes "Banah' afgeptiert, aber gugleich Totio wiffen laffen, baß mit biefer Rongeffion bie Grengeberame rifanifden Bugeftanbniffe er reicht fei. Wenn es fich in Butunft berausftel fen follte, baf bie japanifchen Garantien gegen eine Bieberholung berartiger Swiftenfalle mertlos find, murbe Brufibent Roofevelt auch gegenüber ber öffentlichen Meinung ber Bereinigten Stanten in ber Unwendung fcarffter Dag. unbmen gebedt fein.

Die ameritanische Antwort an Tolio lehnt überbies bie japanifche Darftellung bes Banan. 3wifdenfalles ab. Bafbington giebt es bor, an ben Gestellungen bes ameritanifchen Seegerichtes feftanbalten.

Diefe Rote, Die in Tofio bereits überreicht wurde, macht, wie in Bafbingtoner Rreifen erflatt wird, ber biplomatifden Spannung gmifchen Japan und Amerifa ein Ende, bebeutet aber an fich noch feine Liquidierung bes 3mifchen. falles. Es erübrigt noch bie Geftfetjung ber Sobe bes von Japan gu leiftenben G da ben . erfanes.

Die Rote burfte bie amerifanifde Deffentlichteit beruhigen, wenigstens für einige In g e, bis gur Borführung bes Filmes über bas Bombarbement ber "Banab". Man ift ber Deinung, baf bie Note ben erften Schritt gu einer engeren biplomatifden Bufammenarbeit Amerifas mit ben übrigen Unterzeichnerftaaten ber Bafhingtoner Ronvention gu bem Bwede bar- Ranton.

Die japanifche Ertlarung, wonach in ben Japanern befegten Webieten feine Exterrijorialitäterechte bei Berftoffen gegen Japano militarifche Gefebe anerfannt murben, ftellt einen neuen Borfton gegen Die Bereinigten Staaten, England und Franfreich bar.

Auch gegenüber England weitreichende Entschuldigungen

I o f i o. Die japanifde Radridten-Agen. tur "Dome i" melbet, baf bie Antwort ber javanifden Regierung auf bie englifche Note über ben Jangtfe-Bwifdenfall nunmehr fertiggeftellt fei. Die Rote tomme gu bem Echluß, bağ es fich um ein "bebauerliches Unglud" nehanbelt babe, verurfacht burch ein "Di i & wer . ft an bit i 8". Die japanifche Rote bringe Das tiefe Bebauern Japane jum Anebrud und enthalte bie Berficherung, bağ geeignete Dagnahmen sur Berbinberung abnlicher Swifdenfalle ergeiffen werben wurben. Japan tomme für bie buich bas Unglud entftanbenen Berlufte auf.

Vor dem Angriff auf Kanton?

London. (Eigenbericht.) Gine japanifdie Landung in Gubchina wird im hinterland von Maca o erwartet, wo am Montag 20 japanifche Rriegofchiffe, barunter auch Transportbampfer und ein Bluggengmutterfdiff, gefichtet wurden. Aus biefem Gebiet führen birette Strafen nach

Kriegsschauplatz Innerdeutschland

Das filmfte Jahr ber beutiden Diftatur neigt fich bem Ende gu. Der Tereor mutet weiter. Er war feine Rinberfrantheit bes Shitems, wie Die aufgeschrechte Belt fich im Anfang eingureben versuchte. Er ift bas Spftem felbit, ift bas Sinos dengeruft, ohne bas es gufammenfaden mitgie. Ans bem wilden Terror wurde ingwijchen ein organisierter Terror - oder beffer: Die Bildbeit ift organisiert worden, Aber fie bat baburch nichts bon ihrem Schreden eingebüßt, fonbern nur an Unentrinnbarfeit gewonnen.

Bilmf Jahre find eine lange Frift, und biele Menfchen im Ausland wenden fich refigniert bon bem grauenhaften Unblid ab mit ber Begrunbung: "toir fonnen ja boch nicht belfen." Gie irren. Gid nicht abwenben, bas Unbequeme tun, die Babrbeit nicht nur ertragen, fonbern fuchen lernen, beift fcon belfen. Die beutiche Regierung droht beute damit, fich für die in ber Auslandspreffe ericheinenden Enthüllungen an ben Gefangenen in ben Rongentrationelagern gu rachen, Aber es ware unausbentbar, was mit ben Gefangenen geschähe, wenn diefe Drobung ihr Biel erreichte, wenn Die Stimme ber Wahrbeit, bie in Deutschland gum Schweigen gebracht

Die "Denischland. Berichte" ber Sogial-bemofratischen Bartei Deutschlands peröffentlichen in ihrer neuesten Ausgabe eine Uebersicht über bie gegenwärtig im Dritten Reich bevorgugten Terrormethoden. Alle Festiftellungen find mit authentischen, aus bem Reich ftammenben Tatfachenberichten belegt. Es wird gunachst darauf hingewiesen, daß die Unierdrudung feder politischen Opposition in Deutschland längst nicht mehr allein bem Rwed bient, die errungene Racht zu erhalten. Bielinshr berfucht bas Regime, fich auch borbeugend gegen alle Biberfranboregungen im Kriegefall gu icupen. Deshalb eine ftanbig wachiende gahl von Todesurteilen und Binrichtimgen. Deshalb die Berhängung von "Schutbaft" auf unbestimmte Zeit über jene Manner, bie feinen Anlag gu einer Strafverfolgung geges ben haben, beren Bergangenheit aber lebrt, ban fie eines Tages als Aubrer ber Opposition in Grage fommen fonnten.

In einem Bericht aus Berlin beift es:

3d babe mit einem Scharfrichter geiproden. Er ergablie, bag er und feine Rollegen jest bom Stant eine fefte Unitellung erhalten haben. Es fanben toglid Egefutionen ftatt, man arbeite beshalb feit furger Beit nicht mehr mit bem Sande, fonbern mit bem Gallbeit. Un einem einzigen Toge in der britten Juniwoche murben allein in Roln bier hinrichtungen bollgogen.

Daneben werben gegen Oppositionelle tage lid bobe Freibeitoftrafen berbangt. Die politifcben Gefangenen, vor allem die Baftlinge in der Rongentrationslagern, die fein Urteilespruch fonbern reine Billfur gu ihrem Los perbammt bat, werben weit barter behandelt als Die Striminellen. Gie follen forperlich und feelisch germurbt werben. Ein entlaffener Dachauer Baftling berichtet:

Bir waren bollfommen ber Billfür ber 33 ausgeliefert. Wenn einem Moften Die Rafe eines Befangenen nicht gefiel, ließ er ihn "Sport" machen ober brachte ihn gur Melbung. Bei ber erften Melbung gibt es melitens Strafarbeit, bas Beigt Conntagenrbeit. Ber mehrere Melbungen bat, befommt Bunter und 25 Schlige . . wurden Gefangene gu einer, beio, gwei Stunben

"Bfabibangen" berurteilt. Die Gefangenen mure ben mit ben Armen nach rudmarts an ben Sand. gelenten fo aufgebangt, daß die Fusipipen ben Boden gerade noch berührten

Eine Frau, Die ihrer Gefinnung wegen eine mehrjährige Buchthausftrafe berbuigt bat, ichreibet

"Die friminellen Gefangenen werden beboraugt behandelt ... Wenn einer Bolitifchen bom Auffichtsperional bas Leben befonbers ichwer nemade wird, berinden bie Ramerablinen ihr Erleichierungen gu berichaffen. Rommt aber die Auffeberin babinter, bann wird bie Befangene in eine andere Abfeilung verfebt."

Ein aus bem Gefängnis Bauben Ent-

"Bait alle politifchen Glefangenen merben in ihrer Belle beichäftigt und fommen nicht in die Arbeitsfale. Gie muffen Beitidenfdnure breben ober Lumpen gupfen. Rofodmatten, Abstreicher, Roblenfade flechten ober Tuten fleben. In ben Tijdler. Edloffer- und Schmiebewertftatten werben faft nur Rriminelle berivenbet . .

Biele politifche Befangene werben nach Berbugung ihrer Strafe in ein Stongentrationslager gefchafft und bort nach Billfur auf unbestimmte Beit festgehalten. Aber auch die freigelaffenen "Bolitifden" werben befpipelt; man brobt mit neuer Berhaftung und er ich wert ihn en das berufliche Forttommen.

Der allgemeine Terror, ber fich gegen jeben Deutschen richtet, auch gegen ben Unpolitischen und Unverbächtigen, bat Deutsch-Innb mit ber Beit in eine Urt Belagerungsgus ftand verfest. Jeber fühlt fich belauert, bearge wohnt, bebrobt. An ben Grengen geben innerer Terror und Ariegovorbereitung am fichtbarften ineinander über, Was als Borjicht nach außen gebocht ift, wirft gleichzeitig als Bedrudung im Innern, Wir gitieren einige Diefer Grengberichte:

fcarf ift auch bie Rontrolle beim Uebergang von Arhl nach Stragburg. Jeder wird auf Ders und Rieren gepruft und wenn jemand feinen fticbalris gen Grund angeben tann, warum er binüber will, macht er fich icon verbachtin Tatfachlich ift feit eing einem Jahr ber Mustlugsbertehr nach Stragburg vollständig stillgelegt."

Capern: "Lange der Grenge werben in furgen Abitanden größere Bollbaufer gebaut, Bon ben bort beichaftigten Arbeitern werben bie Saufer als Rafernen begefchnet. Alle Raume find febr

Die Befpipelung ber Bebolferung nimmt zu, weil sich bas Regime mit wachsender Digftimmung immee weniger auf freiwillige Denim. giation ftuben tann. Mus Berlin wird g. B. be-

Das Bebienungsperfonal ber Gafrftatten wird vielfach bagu gegwungen, ber Weftapo Bilfs-Dienfte gu leiften. In Botalen, wo viel getrunten wird, und ben Gaften baufig ber Munb übergeht, beritreicht fait feine Woche obne einige Berbaftungen.

Der Chef ber beutiden Boligei Beinrich Simmler bat in einer Rebe angefündigt, im Ariege werde es neben den Fronten gu Baffer. gu Lande und in der Luft einen overten Grieges ichauplan geben: "Innerbeutidland". Ber ben bon und gitierten Terrorabidmitt ber "Deutiche land.Beridite" lieft, gewinnt ben Gindrud, bag Innerbeutschland beute ichen ein Ariegeichauplas ift, auf dem Die wohlgerüfteten Terroriruppen . Beiter | weniger Machthaber einem wehrlosen, erbitterten Bolt gegenüberfteben.

Ihr laßt den Armen schuldig werden ...

Von Margarete Neumann

Sie hat nicht gerufen, fie ift gang ftill, bie Stimmbanber gelabmt bor Schred. Die Binber aber fommt gu fich. Gie führt Abele an ber Sanb wieder gurud auf ben Rorridor. gellend:

"Mord! Mord! Bilfe! Bilfe!"

3n bem Rontor bort man ben Silferuf nicht. bort ift niemand um biefe Beit; er bringt weiter au bem Sausbejorger. Menichen eilen herbei bald die Mordfommiffion ber Boliget, Die jemand telephoniid veritanbigt bat.

Abele lebnt an ber Storriborwand, leichenblag. Die Binber fpricht auf ben Boligeifommiffar unausgefest ein. Der wendet fich nun an Abele:

"Und was wollten Sie in ber Wohnung bes Beiler?"

Abele fimmelt: "3d? 3d? 3d weiß ftartes Chrenfaufen - Flimmern por ben Mugen legte mich angezogen auf bas Bett - und fcblief fofort ein!"

"Richt banach frage ich Sie, fonbern - mas wollten Gie bei Weiler in ber Wohnung?"

Abele ftarrt ben Polizeitommiffar an. Bieber ichwinden ihr fait die Ginne, Bor ihren Augen wird alles buntel - bann ein großer blutroter Schein. Gie ichüttelt fich bor Brauen, bebedt bas Beficht mit ben Sanben. Go fteht fie, bie gange Beit, bewacht bon gwei Boligiften. Der Boligeitemmiffar gebt in ihre Stube. In Bei-Iers Wohnung, in ber Rammer, wird ein Mord. überfall inigeniert. Man bort Boltern, Siffee Uhr zu Beiler. 3ch lautete, niemand öffnete. rufe, Anordnungen. Dann tomme ber Boligeis Du griff ich an die Turflinte, Die Tur war auf. bie Bergner meinte, bas fei alles wertlofes, altes

fommiffar aus Abeles Wohnung, die Morbfommiffion fieht beifammen, Abele bort:

"In ber Stube bort man jeben Laut, jebes Beraufch, warum haben Sie nicht hilfe geholt?" Abele gibt feine Antwort, ber Boligeitom.

audi!" Bie fommen mit!" Und gur Binber: "Gie

Adele folgt ohne ein Wort gu fprechen, mahrend die Binder laut weint und ihre Unidulb be-

teuert. Am nachften Zag melden die Beitungen: "Die Bedienerin Binder hat ein bolles Ge-

fianbnis abgelegt. Gie und Die Beimarbeiterin men beraten, wie man ben Beighals brantriegen Abele Bergner haben ben alten Beiler ermorbet. um fich in ben Befit feiner Schmudjachen und bes Bargelbes gu fegen. Babrend bie Bedienerin alles genau angibt. Teugnet bie Bergner bartnadia, boch ift ihre Mitfduld burch bie Ausfage ber Binber voll ermiejen,

Abele Bergner fift ben fiebenten Monat in Untersuchungshaft. Gie ift an bem Tage, an bem fie fo wundervoll von Marion geträumt hatte und io graufam aufgewedt worben war, aufammens gebrochen. Apathifch lagt fie alles über fich ergeben. Rur die Schulbfrage berneint fie bart-nadig. Man ftellt ibr bie Binber gegenuber.

Der Untersuchungsrichter: "Alfo, Binber, fagen Gie es ihr mal ins Beficht!"

Die Binder: "Ich ichwore, was ich zu Bro-totoll gab, beruht auf Babrbeit!" Der Untersuchungerichter: "Bas fagen Gie fest, Beroner?"

Die Bergner: "To wahr mir Gott belfe -

ich bin unfdmtbig!"

Die Binder geht, Die Bergner muß bleiben. "Heberlegen Gie fich's, Bergner, reumlitiges Genandnis ift ein Milberungsgrund! 3ch werbe Ihnen nochmals vorlesen, was die Binber ausge-

"3ch fam am 28. November etwas nach 1/41

3d ging ernaunt durch die Ruche, in das Zimmer. Beiler war nicht gu feben. Da fiel mir die nur zugelehnte Rammerture auf. 3ch trat ein. Bei-ler frand mit bem Ruden gur Ture, bor ibm lagen Golbftude. 3ch war fo meg von bem vielen Golb. ich verfuct, in die Rammer gu tommen, aber Beis ler war fehr mistrauisch, er entfernte fich niemals, wenn ich aufraumte, die Rammer war immer abgesperrt, in die lieg er mich überhaupt nicht. Als ich nun fab. bag ber Alte fo bertieft war, bag er mich gar nicht borte, ichlich ich gurud, flopfte bei ber Bergner an. Bir batten ichen immer gujamfonnte. 3ch bab ber Bergner auch gejagt, bag fte ibm gefällt. Er lieb von ihr auch Bucher aus, fie besuchte ibn oft, bas bat er mir felbft ergablt. Best fam ich auf die 3bee, bem Alten bas Golb leicht wegnehmen au fonnen, wenn ich ibm bie Bergner bringe. Die Bergner ließ mich in ihre Wohnung, ich ergählte ibr, was ich mir bachte. Sie ging gleich auf meinen Blan ein, Wir begaben und gang leife wieder in die Wohnung Weilers. 3d ging ale erfte, binter mir Die Bergner, Das bat er gebort. Er brebte fich um - erichrat. 3ch fagte ibm: "Co, Berr Beiler, jest feilen wir Der Alte war aber fo ericbroden, weil wir ibn bei bem Gold faben, bag er mit ber Sand gur Tur mies, bann ichrie er: "Raus, bier bat niemand mas gu fuchen!" 3ch lachte. Die Bergner tam naber: "So, bu alter Geighals, mir gibft bu nie einen Beller, warte nur, jest nimm ich mir, was mir gehort!" Der Beiler ftief fie gurud. Da ichrie fie mir gu: "Schnell, Binber, gib ;hm eine mit ber hade!" Sie felbft hatte ibm beim Bals gepadt und fourgte ibn, Er ift viel Heiner ale fie und berfucte, fich aus ber Umffantmerung gu befreien. Im Sandgemenge fturgte er, ba nahm bie Bergner die Dade und ichlug gu. Dann fuchten wir alles burch, wir wugten, er hat nicht. Die Golbftilde nabmen wir nicht an und. bat."

Rupfergelb. Die Bergner zog mich bann aus ber Bohnung und fdrie: "Morber!" 3ch habe weber Schmud. noch Gelb an mid genommen. 3ch geftebe aber, bag ich und auch die Bergner nur mit ber Abfidit in bie Wohnung bes alten Beiler gingen, um und in ben Bejig biefer Cachen gu feben. Das ift Die lautere Babrbeit. 3ch bereue Die Tat fehr, ich wollte ben Beiler nicht ermorben. bas bat die Bergner getan, ich hatte bamals folche Burcht bor ibr, bag ich fie baran nicht gu hindern ivagie

Abele bort biefes Geftanbnis ber Binber bas zweitemal. Unfagbar ift es für fie. Sie bat gleich bei der Boligei - ale fie fich bon dem erften Schred erholte - mahrbeitsgetren ergablt, wiejo fie in die Wohnung Beilers Imm, mas die Binder bort machte, wie fie gu ihrem Entfegen ben Beiler in einer Blutlache liegen fab, barüber fo auger fich war, bag fie nicht gleich begriff, was ber Boligeifemmiffar bon ihr wollte,

"Das ift alles unwahr", ftammelte Abele nuch biesmai. Gie war über bie Rieberträchtigs feit ber Binber, Die, ihrer Meinung nach, ben Beiler felbit und ohne Mithilfe irgend jemanbes ermordet hatte, faffungelos. Bie bie Binber log! Die Weichichte mit bem Buch (bor Jahren) baufchte fie auf, wie alles, was bamals über Beifer geiprochen murbe,

"Bei Beiler fand man totjachlich biefes

Das grime Geficht!" Igs Abele, mabrend ber Untersuchungerichter meiterblätterte.

"Abele Bergner" ftand mit Tinte auf bem nächften Blatt.

"Bit bas Ihre Banbidirift?"

"Bal" - "Ibr Gigentum alfo?" - "Ja." ... Ra, feben Sie. warum follte bie Binber Marden ergablen? Das Buch bat Beiler bon Ihnen ausgelieben, vielinehr werben Gie es ihm geidenft haben. Man lägt boch Bucher nicht jahrelang bei Geld und Sparfaffabucher. Das fanden wir aber irmand, mit bem man ein einzigesmal gefprochen

(Fortsehung folgt.)

Sudetendeutscher Zeitspiege

Keine Wahlen in der SdP1

Man fürchtet die Opposition

Die Benfeinpreffe bemüht fich frampfhaft, bie "unerschütterte innere Gefchloffenbeit" ber Sby nadiguweifen. 216 vb etwas, was umviberlegbar vorfanden ift, erft bewiefen werben mußte. In Birflichfeit ift es mit biefer Beichloffenbeit nicht weit ber. Es liegen nämlich verläßliche Rach. richten bor, benen gufulge bie CoB. Buhrung beranlafit bat, bağ bie Manbate aller CbB. gunttionare ohne Reumablen auf ein Jahr verlangert werben. Diefe Berfügung, Die fich auf Rreis., Begirte., Orte. und Sprengelleiter begiebt, murbe gang vertraulich erlaffen, aber man tonnte, wie man fieht, nicht verhindern, daß biefe Radpricht auch in Die gegnerifche Breffe gelangte. In manden Gegenben icheint ber GoB. Gubrung Die "Anfbruch". Opposition boch ein wenig gu ftart gu fein, ja, man fürchtet fich fcon por bem Biber. ftand jener, Die mit ber "Aufbruch". Opposition fumpathifieren.

Zum Thema "Pressefrieden"

Die Berausgabe ber .. Arbeiter . Beitung' wurde besanntlich verboten und man muß fürchten, daß bem Safdismus noch andere Bif fen hingeworfen werben, obwohl man boch nicht glauben fann, es wurde fich nachber etwas anderes einitellen als ein noch größerer Appetit ber faichiftifchen Erpreffer.

In Stutigart ericheint Die Breffeforreipons beng bes Deutschen Auslande Inftitutes. Dieje Preffetorrespondeng miicht fich in die inneren Angelegenheiten ber Tichechoflowafei ununterbroden ein, Gelbstverständlich wird in ber Rorce. iponbeng mit feinem Wort bas Edidial ter Gudtiroler Deutschen bebandelt. Heber Die Lige ber Deutschen in Bolen ift in ber Rorrespondeng fein Wort mehr gu lefen und bie laderlich ceringen Bugeftanbniffe, Die eben fest ben Doutichen Rumaniens von ber rumanifden Regierung gemacht murben, werben ale ein Beichen bis "Gerechtigfeitefinnes" gelobt, von bem die en- flarung rudte die "Deutsche manische Regierung ben Deutschen gegenüber ralbireftor Reichenberger ab. erfüllt fei.

Singegen werben bie außenpolitiffen Schwierigfeiten ber Tichechoflowalei nicht nar mit breitem Bebagen geichildert, fonbern gu ben porbandenen werben neue bingugebichtet. In ber lebten Ausgabe ber Rorrespondeng wird wie'er band ale ben eingigen Graichungsverbund bes anderen Weg geben ober die fathuliffie Jugend einmal berlangt, bag bie Regierung in Brag bie politifden Bunide ber Subetenbeutiden Bartei erfülle und es wird - gum wievielten Male? - ber "Nachweis" neliefert, daß bie Tiche o. Nomafei ein burch und burch bolichemifierter Staat ift.

Durfen wir und bie befcheibene Anfrage er. lauben, ab bie Ginftellung biefer beberifden Tätigfeit bes Stuttgarter Auslandeinftitutes und feiner Breffeforrefponbeng ind Muge gefafit ift? Dber werben bie fubetenbeutiden Ragi. Emigran. ten in Diefem Inftitut weiter ihr Unwefen treiben?

Der 18. Feber In der Krankenversicherung

Nationaler Schlüssel in der Troppauer Anstalt gefordert

Bei ber Begirfo-Granfenberficherungeanftalt in Troppau ift bie Balfte ber Mitglieder beutider Rationalität. Der bentiche Unteil an ber Beamtenicait beträgt jedoch weniger als ein Drittel Unter brei beamteten Mergten befindet fich fein Deutscher. Im Borftand finen acht Ticheden und vier Deutiche.

3m Ramen ber deutschen aftibiftifchen Bartelen protestierte in der lebten gemeinfamen Gits gung des Borftandes und Hebermachungsausichuf. fernten Degerei nicht bas mindefte borten. Erit fes ber beutiche Cogialbemofrat Stolle gegen Dieje Zatbeitanbe und forberte unter Sinweis auf ben 18. Weber beren Menberung.

Bmei Literaturpreife bes Begirtes Reu-Titfchein. Anläglich der Feier des 20jabrigen Beftandes ber Tichechoflowafifchen Republit im Sabre 1938 fchreibt ber Reu-Titicheiner Begirt gwei Literaturpreise gu je 2500 Kč für bie zwei beften literarifden Berte aus, Die bon Ginwob. nern bes Reu-Titideiner Begirfes ober von im hiefigen Begirte geborenen Schriftftellern bers faßt wurden. Die Breife werben nach vorbergebenbem Wetibeiverbe zugesprochen, und givar fo, daß ein Preis auf bas beste in tichedifcher Sprache verfaste Wert und ber gweite auf bad beite in beutider Sprache verfagte Bert entfallt.

Heft ber Cohn ber Chelente Emil und Marie Gid, entfernt ift und nur auf verwehten Begen erreicht ber am 2. Mai 1925 in Muffig geborene Couler ber gweiten Burgericulflaffe in Auffig. Deinrich Gidler, bas elterliche Beim. Er mar mit hellgrimen Anidebodern, einem braunen 28in- webt, ber querft borfichtig entfernt werben mus. terrod, einer grunen Dinge, grunem Sweater, bamit etwaige für bie Reiftiellung ber eigentlichen In Bien entichloffen und hoben femangen Schnitte Urfache bes Unglindes wichtige Gegenftanbe nicht giere. Die Reife mit ber Bahn fortzuschen, ba bie bestimmt bor 20 Uhr erfcopft fein mußte. Bab. ichuben befleibet. Er ift u.n hagerer Gestalt, but vernichtet werden ober verloren geben, Connta : Betterverhaltniffe ben Beiterflug gefährlich mach. rend Diefer gangen Beit mar ber Flugplat entipres braune Mugen, buntlet Onar und ift tubertules wormittags fand fich an ber Unglideftatte auch ten. Dr. Flanberta foll bie Fluggeugbefahung be- diend belenchtet, ebenfo maren bie Lenchtrurme auf Gelbitmord ift nicht ausgrichloffen.

Die freien Gewerkschalten dringen vor!

Die Bahlen in den Beirieben zeigen immer | welche biefe Tendeng anschaulich zum Ausbrud beutlicher, bag die Geifter fich flaren. Dort. 100 | bringen. die Meniden aus unmittelbarer Anichausing prüfen tonnen, wie die Ramerabichaft und Bolte. gemeinschaft ber Tagungen und Manifeste im tagliden Leben aussieht, vollzieht fich bie Abf hr bie DAG 118 Stimmen und zwei Manbate. obvon ber Eby und ibren Rebenorganifationen que erft. Der Scheinendifalismus und Scheinfogialies mus bollifder Arbeitervertreter verflüchtigt fich bor ber Birflichfeit.

Die freien Gewerfichaften, beren führenbe Rolle im bentichbohmischen Gebiet nie angegweis felt merben tonnte, feitigen ihre Bofitionen auch in ben Betrieben, in welchen fie in ber Mindere beit woren, immer mehr. In ber lebten Rummer berichtet ber "Bolfswille" fiber givei charafterift:.. iche Bablen in weitbohmifden Textilbetrieben. I men und ein Manbat,

In ber Spinnerei Fifder in I f d erhielten biefreien Wewertich aften von 479 abgegebenen Stimmen 353 und feche Manbate, mobl biefe nichts unverfucht gelaffen batte, vm burdigubringen.

Die Arbeiterschaft zeigte, wie fie liber Me Bollegemeinichaft mit ber Firmachefin benft, Die gu ben Stuben ber Afder GoB gablt.

Bei ber Firma Geipel in Aid ergab bie Stimmengablung, daß ber Erfolg ber Union ber Textilarbeiter noch größer ift als urfprlinglich angenommen wurde. Die Union gewinnt ein Manbat, Die DMG verliert ungefähr 60 Stints

Ein Katholik mahnt Katholiken

"Ke'ne Verschmierung der Geister!"

Des Bolfsbundes beutider Ratholifen, batte am fifd mit ben religios orientierten Jugendverban-12. Degember in Dur eine Rede gehalten, in der ben gu einer Gefamtergiebungsorganisation ale er über die Affare Rutha und bie an ihr Beteilig. Arbeitsgiel prollamiert. Diese Erflarung fel bis ten febr offene Borte fprach, Borte, Die von allen beute nicht widerrufen. - Reichenberger macht unteridrieben werden tonnien, benen es ernft ift auf Die intereffante Tatfache aufmertfam, baf mit bem Streben nach Reinheit und Couberbe t eine tatholifche Familienzeitschrift, bit im politifden Leben bes Subetenbeutichtums. Die bon Dr. Balter Simon redigiert wird, Berbe-Rebe Reichenbergers war u. a. auch im "Mon- profpette mit bem Ramen Ruthas berausingeblatt" veröffentlicht. Am 24. Dezember veröffentlichte gur leberrafdung der judetendeutichen Oeffentlichfelt bie "Deutsche Breffe" in fetter Schrift und unter einem gweispaltigen Titel bergeverbandes ift.) - Galleglich eine Erflarung, die ben Charafter einer Berich. Deuter Reichenberger Intrigen an, Die bon tatigung trug und ber Redaftion offenfichtlich bon einer bestimmten Gruppe fatbolifder Jung-Affa-, nalfogialiftifden Buniden bei firchlichen Stellen bemiter aufgenötigt worden war; in biefer Er-flarung rudte bie "Deutsche Breffe" bon Gene-

Montagoblatt" mit jener Erffarung und ben bet: "Miemand fann gwei herren bienen, nie-Areifen, Die hinter ihr fteben. Er bermeift bar- manb zwei Beltanfchauungen. Das fatholifche auf, daß auch gewiffe jugendbewegie Areife bes Bolt erwartet jedenfalls, bas feine Jugend im Subefendentichtime anerfannt haben; bas fil in anderer Midtung führen will, foll es offen auf ber Tagung ber Subefenbeutiden Jugend. betennen, nicht aber feine Abfichten mit Christen. bom DIB aufgestellten Ergiehungogrundfaben | werben biefe Scheibung erzwingen."

E. Reichenberger, Generalbireffer sugeftimmt und bas Bufammenmachien ber vols gab. (Die Sache wird baburch noch intereffanter. bag Dr. Balter Simon auch Berfigenber Det Subetenbeutiden Jugenbher tholifder Seite in Nebereinstimmung mit natiogegen ibn unternommen murben,

Reichenberger beenbet feine bebeutfamen wiejen. Festitellungen mit ben folgenben Gaten, in be-Run bolemifiert Reichenberger im "Brager nen er fich gegen bie Leifetreter und Badler wen-Deutiden Ratholigismus ben Deutiden Turnver. Beifte ben Chriftentume erzogen wird. Wer einen gemeinicaft vom 26. und 27. Sanner 1935 in tum tarnen. Rlare Fronten, nich

Die Schiefertafel feiert Auferstehung

Folge der deutschen Papierknappheit

Berlin. Offigiell wird mitgetellt, bag Die Rudiidet auf die Robitofflage und auf Die Erfors berniffe bes Bierjahresplanes .. neben praftiden Erwägungen" ben Reichbergiehungeminis fter beranlaßt bat, ble 3 ch i efert a fel misber einguführen, und gwar einheitlich für alle Bolfeschnien. In ber 1. und 2. Bolfeschniftiefe ift bom Beginn bes Schulinhres 1938 an Stelle bee Schulbeites grundfaplich bie Schiefertofel au gebrauchen. Ihr Gebrauch ift auch im 3 und 4. Jahrgang gestattet.

Poinisches Flugmaterial für Rumänlen

London. (Gigenbericht.) Im Bufammenhang mit ber Delbos-Reife wird eine Erweites rung ber rumanifdepolnifden Bufammenarbeit auf dem Gebiete ber Abiatif unter frangonicher Mittvirfung erfolgen, Franfreich wird mit teche nifden Raticblagen und Arediten baran mitwirfen, Rumanien hat icon feit zwei Jahren grobere Mengen bon Flugzengen in Bolen angefauft; ouch murben rumanifche Biloten in Bolen ausgebildet. Bisber franden finangielle Schwierige teiten bem Aufschivung bes Flugwefens in ben beiben ganbern hinbernd entgegen; biefe Schwierigfeiten follen nunmehr burch frangofifche Streblie überwunden werben.

Und ber Bou bon Heineren Ariegoidiffen für Rumanien auf polnifden Werften ift borgefeben. Gdingen wird gegenwärtig burch eine enge lifche Firma ausgebaut und foll inftandgefest werben, Kriegsichiffe bis gu 3000 Tonnen Bafferverbrangung zu bauen.

Der Baskenschatz der Spanienregierung zuerkannt

Baris. Mittwoch ift in Baris aus Savre ber berühnt geworbene Bastenichab angelangt, ber feinergeit bon ber Bastenregierung nach Sabre gebracht wurde. Da General Aranco auf den Schat Anipruch erhob, wurde der Schat bis gue Enticheibung ber Regierungsbehörben gurudgehalten. Das Gericht bat jedoch gugunften ber ipanischen Regierung entschieden und fo murbe Ber Schap ber fpanifchen Botichaft in Baris über-

Der Schat umfaßt Golditabe, Bilber, Ebels fteine und allerlei Runftwerte im Gesamtwerte von 10 Milliarden Franten und füllte gebn Gifenbahnwagen. Bei ber Heberführung bes Schabes mußten besondere Magnahmen getrof. fen werben.

Athen. Auf feiner Durchreife nach Rairo ift hier ber Oberbefehlahaber bes beutiden Deers. Generaloberft von & r i t f d eingetroffen. Rach Reichenberg gescheben. Damale bat die 330 ben Berich mierung ber Beifter! Bie Besichtigung ber flaffifden Gtatten febte er frine Dieife fort.

Katastrophe am Weihnachtsabend

Verkehrsflugzeug Wien-Prag bei Bergreichensteln abgestürzt - Drei Todesopfer

Brag. Das Fluggeng ber Luftftrede Bulareft-Brag-Baris, welches am 24. Dezember um 15.55 Uhr von Wien nach Brag ftartete, irrte aus biober unbefannter Urfache von ber Sing. route ab und ift zwei Stunden fpater auf bem Anappenberg, fublich von Bergreichenftein abgefturgt. Dem Unglud fielen beibe Mitglieder ber Befahung, und gwar ber Bilot Lehib und ber Rabiotelegraphift Aftrue fowie ber einzige Glugpaffagier Dr. Rarel Blanberta, ein befannter Brager Abuofat, jum Opfer.

Absturz im Schneesturm

Rach den letten Angaben des Bordnaviga-Sametag um 8 Hhr 80 früh fand ber 15jabrige Begerojohn B. Schmiedl bas gertrummerte Bluggeug, beffen eingelne Teile ebenfo wie bie Leichen ber bei bem Unglud Umgefommenen weit voneinander verftreut und tief im Schnee lagen. Das Bluggeug ift bollftanbig gertrummert, ber eingige Baffagier fowie Die Bemannung mußten fogleich tot geweien fein.

Die Ursache der Katastrophe

ift benungd offensichtlich in bem beftigen Schneefturm, im Rebel, in bem berrichenben Winde au juden, die gur Folge batten, daß der Bilot in Der vollständigen Dunkelbeit die Orientierung verlor.

Die Arbeiten ber Untersuchungefommiffion bes Minifteriums für Delfentliche Arbeiten murben baburch febr aufgehalten, baft bie Unglude-Schuler abgangig. Am 14. Dezember ber- ftatte ameieinhalb Stunden bon Bergreichenftein merben tann, Die Trümmer bes Minggenges find in einem Umfreie bon 100 Metern verftreut und murben Cametag frub neuerlich bom Schmee pereine gerichtliche und eine argiliche Rommiffion wogen baben, boch nach Brag gu ftarten.

fein, welche feststellten, daß ber Tob aller brei im Bluggeug befindlichen Berjonen unmittelbar nach dem Abiturg eingetreten ift. Barallel mit diefen tors hat fich bas Unglud um 17,30 ereignet. Bu Rommiffionen arbeitet in Brag eine weitere Rom-Diefer Beit herrichte an ber Ungliidsftelle ein fo miffion, welche bas ichriftliche Material über ben bindung und überflog die Staatsgrenze um hefilger Schneesturm, daß die Bewohner einer Bertauf des gangen Aluges verarbeitet, Erft nach 16.26 Uhr. Bon ben ischedoliewafischen Beilitationen Rommiffionen wird man fich über bie wahrichein. Fluggeng in ber Richtung nach Brag geleitet. liche Urfache bes Ungliide ein genoues Urteil bilben fonnen.

> Bauer aus Cervena erflart, bag er gur Beit bes Ungludes brei Detonationen gebort und einen ftatten Lichtichein mabrgenommen habe. Es ban- ber richtigen Flugrichtung abgewichen ift. delt fich mabriceinlich um bas von den Motoren verurfachte Geraufch und um bie Lichtfignale. welche ber Bilot offenbar gegeben bat. Un bem Aluggeng felbft fowie an ben ceichen tonnten nicht Die minbeiten Brandfpuren entbedt werden, jo bag werden fonnen. Rach ben Aufgeichnungen ber es ficher ift, bag bas Bluggeng bei bem Abfturg Boben-Rabiofiationen flog bas Fluggeng in einer nicht in Brand geraten ift.

Die Opfer

ger und batte bereits fait anderthalb Millionen sen Flinges felbit Beilungen vor und beftimmte jo Blugtilometer gurudgelegt. Der Radiotelegras felbit feine Gingrichtung. phift Aftruc, ein Frangoje, war jung, aber febr gemiffenhaft. Dr. Flandecta batte, wie einige Dienft noch fo verftarft worben, wie es bei jeder Blatter melben, bor Beihnachten geichaftlich in Rachtlandung ber fall ift, u. giv. bon 17 Uhr bis gu Bulareft gu tun und benfinte bas Fluggeug, um bem Augenblid, ba bas Fluggeug ficherer Raifulation noch am Beihnachtsabend in Brag qu fein.

Kein Startverbot

Gin amtlicher Bericht bes Minifteriums für öffentliche Arbeiten gibt folgenbe Darftellung:

Rach ber amtlichen Mitteilung bes öfterreidifchen Luftfahrtamtes, Die bas Minifteringe für Offentliche Arbeiten telephonisch anforberte, ift bas Fluggeng Fambe um 18.42 Uhr aus Bubapeft in Bien eingetroffen, wo es bei ber harten Lanbung einen Rabbefeft am Fabraeftell erlitt. Die Reparatur biefes Defettes erforberte zwei Etunben Beit, fo bag bas Fluggeng ftatt um 14 Ubr erft um 15.55 Uhr nach Brag abflog. Das Wetter mar berart, baf fein Startverbut erloffen wurde.

Das Fluggeng ftand nach bem Start ftanbig mit ter Biener Radio-Beilftation bis 16.50 Uhr in Bere dem Bergleich der Ergebniffe und Arbeiten Diefer in Prag, Brunn, Marienbad und Budweis wurde bas

Der gegenwärtige Stanb ber Unterfuchung geftuttet feine Schluffolgerungen über bie lebte Einer ber Augenzeugen ber Antaftropbe, ein Bingphafe bes Fingenges FAMYD, inbbefonbere nicht barüber, warum biefes Fluggeng fo wefentlich

Erit nach Bergleich ber Aufgeichnungen ber Boben-Beilftationen mit jenen ber Rabioftation bes Alugueuges wird die mabre Urfache ber Abweichung tes Fluggenges bon ber normalen Richtung fengeftellt Sobe bon 1500 Meter und es wurde ihm bon memanbem bie Beifung erfeilt, niebriger beruntergus geben. Das Fluggeug, bas mit einem rabivelettrifden Bilot & e b I fi mar ein febr erfahrener Blic. Berbpeiler ausgeruftet war, nahm mabrend bes gan-

> Auf bem Flugplat in Rughae war ber normale nach nicht mehr in ber Luft fein fonnte, b. i. bis I den Flugplagen in Abely und in Letnany in Tarigleit,

Die Belagerung von Teruel

Die Einnahme von Teruel durch die Regierungstruppen wird von nationaliftifder Seite als militarifd unbedeutend bargeftellt. Um jo interessanter ift es, daß die auf bobem Felsen gelegene alte Teite im Laufe der fpanischen Geididite ungöblige Male belogert worden ift, aber nur ein einziges Mal eingenommen wurde, Sies ipielten fich ichon die Rampfe zwiichen den fpa nifden Rittern und den Arabern ab, aber die größten Belogerungen von Teruel erfolgter erit im 19, Jahrhundert. Bor genau 129 Jahren, und gwar mertwürdigerweise ebenfalls mitten im Winter, im Dezember 1808, gelang es Maridiail Suchet nach ichwerften Rämpfen, in die Stadt einzudringen. Die Armeen des Bürgerfrieges ober gerbrodien vor Teruel. Dies war im Semmer 1874 der Foll, als 6000 Rarliften, unter bem Oberbefehl Alfons' bon Bourton, bem Bruder des damaligen Thronprätendenten, gum Sturm auf Ternel anfehten. Gie murden blutig gurudgeichlagen und fonnten in dem auch jest genannten Borort, Cerro de Santa Barbara. Buf faffen. Auch damale fundigten die Monardiliten eine neue Offenfine an, Die tatfochlich einen Monat fpater begonnen wurde, Bet waren die Rarliften 14.000 Mann ftart, mobrend die Berteidiger von Teruel faum 5000 Mann gablten. Tropdem bielt die Stadt gwei Monate ftand, bis die Belogerer unverrichteter Dinge mieder abzogen.

Blutige Liebestragödle bei Bodenbach

Der Täter stellt sich der Staatspolizei

Am 2. Beihnachtefeiertage in ber fiebenten Abendftunde ereignete fid in Steinebori bei Bobenbach ein blutiges Gifersuchtebrama, bei gestellt, bag bas Rind versucht hatte, in Abwejen- | gen gelang es ber Boligei, ben Panifer, ber fich

3m Gemeinbehaufe in Steineborf wohnt bei einer Bartel Die 27jabrige 3cma Runge, bil Das Bett Davon Beuer fing. mit einem bort wohnhaften jungen Manne namens We i per tiein Liebesverhaltnis unterbalten hatte, 28abrend Weipert beim Milifac Mannes, namens Re &n i. Bu ben Feiertagen fam Weipert nach Steinsborf auf Urlaub und war am 1. Beiertage mit ber Runge bei einer Zangunters haltung, Dadurch icheint in Boeni die Gijerfucht entfacht worden gu fein. Er begab fich am gweiten Beieringe gegen 7 Uhr abenbo in bie 2805. nung ber Runge, als eben Weipert bei ihr mar. und rief ihr durch die Ture gu, fie moge beraud fommen. Als fie dies ablebate, forberie er Beipert auf, berauszufommen und als auch biefer ablebnte, öffnete er einen Spalt und feuerte gegen Die beiden in rafder Folge vier Schüffe aus einem Revolver ab, die unglüdlicher Weife alle trafen. Der Solbat erhielt einen Bruftiduf. Irma Runge einen Dals- und Mundidug.

Rad feiner Schredenstat flüchtete Jeeni und ftellte fich am nadiften Tage früh ber Stoates polizei in Auffig. Die beiben Berletten wurden in das Rrantenbaus nach Tetiden übergeführt. Ibre Berlegungen find, wie und mitgeteilt wurde, gludlicher Beife nicht fcmerer Natur.

Gräßlicher Mord an einem Kinde

In der Stadt Bufteice p. D. rief am Montag bie Radpricht über einen Mord an einem Stinde große Erregung hervor. In der Bitonifa wohnt die Anbritarbeiterin Frangista Gjemova, die in der dortigen Möbelfrabrif Thonet Mundus beichaftigt ift, mit ihrem fiebenfährigen Sohnden Brang, Wie gewohnlich begab fich bie Frau am Montag in die Fabrit gur Arbeit, ihr einziges Cohnchen blieb im Bett liegen

Ale Die Frau mittage beimfam, bot fich ibr beim Betreten bes Bimmere ein ichredliches Bilb: 3m Bette lag ihr Cobn mit gertrummertem Ropf und neben ibm bas Morbinftrument, ein Rnuppet. Das Bett und Die Banbe ringeum waren mit Blut und hirn befpribt.

Die Genbarmerie ftellte fest, daß es fich um einen Raubmord banbelt, ba bie einzigen Eriparnifie ber Ejemoud, 120 Kč, bie hinter einer alten Bolgubr im Zimmer verborgen waren, geraubt wurden. Der Tater - offenbar ein Befannter - murbe bei bem beablichtigten Diebftabl wahrideinlich von bem erwachenben Rinbe überrafcit. Er wollte fich burch ben Morb bes eingigen Angengemen feiner Sat entledigen. Allen Angeichen nach mußte er mit ben Berbaltniffen ber Cjemová gut vertraut fein, Alle Genbarmerieftationen ber Umgebung baben bie Radiforidungen nach bem Morber aufgenommen.

Ein Kind in Flammen

Montag nachmittags faben Nachbarn aus Wohnung bes Schuhmachers Bobibal in Brunn Raud bringen. Als fie bie Tur aufbraden, faben fie neben bem brennenben Bett bie vierfährige Toditer Bhbihals mit ichweren Brandwunden liegen Das ichon bewuittofe Rind Besteilnehmern brach eine Banit aus. In wenis wurde fofort ins Kranfenbaus überführt, tonnte gen Augenbliden war der Ausftellungspart men ober nicht mehr gerettet werden. Es wurde fejt ichenleer, Erit nach langen Bemubun.

Jagesneuigkeiten Die Unglückschronik der Weihnachtstage

Rntaftrophe im Bohmerwald fielen brei Menfchen bil in einen Alug, webei bie jeche Infaffen ergum Opfer, in Jugoflawien ertranfen fieben Berfonen mabrent einer Rabninbrt, fecho verloren auf abuliche Beife ihr Leben in ben Bereinigten Staaten. Der Ogenn und bie Berge forberten Opier, Das megen ber Umftanbe furchtbarfte Unglud wird aus Granfreich gemeibet:

Brand im Irrenhaus

Neun Kranke verbrannt

Bario. 3m Berenhaus von Montrebon im Departement Saute Lire, Das 3000 grante beberbergt, ift am Cametog um 21 Uhr, mabricheinlich infolge eines Murgichinffes, Feuer ausgebrochen. Die Renerwehr fannte erft nach Mitternacht bas Reuer eindämmen. Gin Gebaube, in dem 135 Aranfe untergebracht waren, ift niebergebrannt, Bisber fonnten neun Leichen geborgen werben, In ber allgemeinen Aufregung find gwölf gemeingeührliche Geiftestrante entfommen. Allein bem Umjtanbe, bag bie einzelnen Gebaube ber Anftalt durch hohe Mauern von einander getrennt find, ift es gu verbanten, bag ber Brand nicht auch noch auf andere Abteilungen übergriff. Die Warter hatten große Mube, Die burd bas Feuer erfdred. ten Stranfen in Schad gu balten.

Ein Kahn zerscheilt, ein Auto stürzt in den Flua

Belgrad. Am Beiligen Abend wollten gegen 3 Uhr morgens adt junge Männer in einem Nahr ie Bochwaffer führende Cave überqueren. Die icarje Stromung warf ben Rabn gegen eine Beibe, ber Borderteil Des Rafnes gerbrach und fieben Infaffen ertranten. Der actte Infaffe blieb wurde. Er wurde ins Rranfenhaus geichafft, mo boch in Bewuftlefigfeit fiet und ftarb.

welchem zwei junge Menichen ichmer verleut bett ber Mutter Die Bergen auf dem Beihnachtes auf einen Baum geflüchtet batte, gu erfcbies baum anguiteden. Es ideint, bak es bas noch fen. brennende Streichholg fo weggeworgen batte, dag

Militarverrat. Der Genat für Angelegen. beiten des Militarverrates beim Areisftrafgericht biente, machte fie bie Befanntichaft eines anderen in Brug verurteilte Moniag ben 46jabrigen Stobert Mimet, Arbeiter ohne feften Wohnort, gu feche Monaten Sterler unbedingt megen des Berbredens ber Michtangeige bes Militarverrates nach \$ 12, 8. 1, Abi, 2, bes Weiepes gum Gdune ber Republit. Der Angeflagte bat Die Strafe ange. nommen und angetreten.

> Borficht bei Abfperrung ber Defen! Alfred Simden, Sanbelsangestellter in Dur, und feine Gattin Marie begaben fich am Conntag gwifden 11 und 12 Uhr nachts gu Bett. Borber batten fie ben Ofen abgesperrt, in welchem fich mabrdeinlich noch unverprannte Roblenfrude befunden batten. Ale am Montag frub die Webilfin bas Chepaar weden wollte, rührte fich nichts. alles Mopfen nichts balf, ichlugen Rachbarn bie Renfter ein. Alfred Simden lag leblos im Bett. ber Argt fonfiotierte, ban ber Mann bereits brei Stunden tot fein muffe; Die Frau wurde in icoverbetäubtem Buftand ins Strantenhaus über-

> Dlehlftanb explodiert. In der großen Blaft. vec-Mühle in Brag-Banfran erfolgte Montag fruh eine Explojion von Meblitaub, Die 35 Arbeiter, welche eben gur Arbeit antraten, gu Boben toarf, die Ginrichtung ber Wertfratten bemolierte und hundert Genftericheiben gertrummerte, Explosion war fo ftart, bag fogar bas Dach in Die Bobe gehoben murbe. Bei bem Brand, ber babei berurfacht wurde, erlitten gwei Arbeiter Brandtounden gweiten und britten Grabes.

> Gunf Ke-Stude aus Ridel. Die Aremniber ber Bragung ber neuen Bunf Ko Stude and Rif. tel beichäftigt fein. Im tommenden Jahr follen gehn Millionen Gtud biefes neuen Rleingeldes geprägt werben.

> Gin 600 Jahre alter Schat. Bei Musbeis ferungbarbeiten in einem alten Saus in Calais wurden in einer Mauer Goldmungen aus der Zeit Bhilipps bes Mühnen gefunden, Die einen Wert bon einer Million France haben follen, Die Mingen wurden auf Grund eines tonigliden Erlaffes pom 15. April 1339 gepragt. Es ift anguneb. men, daß ber Beiiber ber Mungen biefe bei ber Eroberung burch bie Englander im Jahre 1847 eingemauert bat und bag ber Coab bei feinem Tobe vergeffen wurde.

> Rur! Der Gefandie ber Republit Can Domingo in Baibington entfraftete Die Babrhaftigfeit der von ber Republit Baiti genannten Biffern ber Opfer bes Maffafers von Burgern Saitis auf bem Gebiete San Domingos. Die Rote Baitis brach bon 5000 Toten, wogegen es fich nach ber Behauptung bes Wefanbten nur um 100 Berfonen

> Turbulente Beihnachtofeler. Wahrend einer Beihnachtefeier im Ausstellungepart bon Bourges, an ber 10.000 Berfonen teilnahmen, entiprang ein Banther feinem Rafig. Unter ber

gablreiche Ungludomelbungen vergangen. Der fiel mabrend ber Beibnachtsfelertage ein Automo-

Zwei Skifahrer getötet

Grag. Um Doben Beitich (Steiermart) murben Conntag gwei Biener Stilaufer, Balter Allimeich und Anton Gofler, von einer Lawine verfduttet. 28abrend fich Sofler felbit aus ben Schneemaffen befreien tonnte, wurde Mimefc nurmebr als Leide aufgefunden.

Am Schneeberg fturgte Conntag vormittage ber 20jahrige Rurt Sahn beim Stifahren in eine Edlucht. Gine Rettungserpebition fand ibn nach einigen Stimben nur mehr ale Leiche bor.

Stürme auf den Meeren

Mostau. Durch einen fcmeren Orfan im Schwargen Meer murbe ber fowjetruffifche Dampfer "Menidinifi" gegen bas Ufer geworfen und idmoer beichabigt. Der fewjetruffilde Delbampfer "Monephr" wurde gegen bie Mole geworfen und fant. Der Rapitan und ein Mann ber Bejapung famen babel ums Leben.

Calais. Infolge bes febr bichten Rebele, ber über bem Ranal la Manche lag, bermochte ber frangofifche Boftbampfer nicht in ben hafen bon Calais einzulaufen. Die Berinde bagu bauerten langer ale brei Stunden. Der britifche Boftdamp. fer, ber am frühen Radmittag in Calais Anter werfen follte, fonnte überhaupt nicht einlaufen.

70 Häuser abgebrannt

Sautiage be Chile. Die auf ber Infel Chis mit bem Rode an ber Beibe bangen, two er am loe gelegene Ortichaft Caftro (Chile) wurde Mergen in halberfeorenem Auftende aufgefunden Conntag von einer ichweren Brandfalaftrophe beimgefucht. 70 Saufer brannten nieber, 150 er ben bergang bes Ungliede idbilbrere, bann je- Ramilien murben baburch obbacilos. Der Cadyichaben wird auf fünf Millionen Bejos geichant.

Bitler liefert ben Regiften bas Beitungs. papier. Ein Abgeordneter ftellte in ber belgtiden Stammer an den Augenminister und Minister für Augenhandel Die Frage, ob die 300 Tonnen Bapier, die aus Deutschland für die regiftischen Beis tungen "Bane Reel" und "Rieume Staat" eingeführt worden find, auch begablt worden feien. Der Minifter antivortete: "Es itimini, daß eine beutiche Bereinigung von Bapieriavrifanten der Breffe M. . (B. ber Regiften für ben Drud bestimme tes Bapier geliefert bat. Das belgifch-lugemburgiiche Rompenjationsburg, bas fich mit ben gus fiandigen beutiden Behörden in Berbindung gefest bat, bar bie jest teine Begablung für Die in Rrage ftebenben Lieferungen erhalten. Bieberholt ftand bas belgifch-luremburgifche Rompenfa tionabiliro mit ber Breffe-M.-in, ber Regiften wegen biefer Lieferung in Berbindung. Ein eingefdriebener Mabnoriei bes Baros blieb unbeant. wortet." Damit ift Die Unterftigung der Ragi-Bropaganda in Belgien burch bas Dritte Reich er: neut bewiesen. Den einen liefern fie bas Papier, ben andern, wie in ber Gdweig, gleich die Drntfereimafdine bagu. Dag Denlein feine Bas luten ins Ausland nehmen muß, fondern bort immer genügend gur Berfugung bat, bar bamit aber nichts zu tun.

Erpreffer. Um bei ben Stragenfammlungen gur Binterhilfe befonbere viel Weld gu erpreffen, fubr die SS, die fdmarg uniformierte Ragi-Bare teigarbe, mit Rellameautos burch bie Stragen. Ginige biefer Laftautes trugen bas Spruchband: "Bieht nun ichnell die Grofchen bor, ionit tommt beuride Gendung: Rlabiersongert. — Breiburg ihr ins "Schwarze Korps". Eine Anprangerung is,15: Leichte Musik, 16,10: Mundfunforcheiters frageren der Gestapo, ift im Dritten Reich gesürch gesters der Gestapo, ift im Dritten Reich gesürch (0.15: Schasplatten. — Mahrifch-Oftran 18: etc. Mancher ließ fich daber zu größeren Spen- Ziebermartert. "Bieht nun ichnell bie Grofden vor, fonit tommt

ben erpreffen. (Gin Shoto eines berartigen Laft. wagens wurde im "Schwargen Rorps" bom 9. Degember abgebrudt.)

Faldiftifde Terrorjuftis. In Mailand wure ben 24 Arbeiter gur Deportation auf Die Infeln verurteilt, weil fie tleine Gummen für bie Famis lie eines Arbeitotollegen gegeben batten, ber aus Italien gefloben und nach Spanien gegangen war. um auf feiten der Republif gu tampfen. Runt Arbeiter wurden gu je fünf Jahren verurteut, gwei gu je brei Jahren, die übrigen gu je givei 3abren. Ein Spigel batte fich die Sammellifte tu berichaffen gewußt und fie ber Boligei ausgeliefert,

Der Gifenbahngug auf ber Landftrafe. Die fanabifden Gifenbahnen, Die wie anderstoo nart unter ber Ronfurreng ber ichweren Autobus- und Laftwagenglige gu leiben haben, maden im Augenblid Berfuce mit einem pollig neugrigem Bog. Majchine und Baggone biejes elettrifd betriebenen Buges haben namlich die Möglichleit, fowehl auf ben Gifenbahnidienen wie auch auf ber Land. ftrage gu fahren. Dies wird daburch erreicht, baf Die Wagen auger ben übliden acht Rabern noch porn und binten je ein fleineres Raderpaar befiben, wie einen bei Lotometiven, Dieje Raber find auf beweglichen Achjen montiert, Die fich nicht nur feitlich berichieben, fonbern auch nach eben und nach unten, und damit alle Terrainunebenheis ten audgleichen. Gie merben burd ein befonberes Spitem bon Bremien und Lentitangen bon ber Lotomotive aus automatifch bedient. An beionberen Stellen follen, wenn fich biefe neue Erfins bung bewährt. Borrichtungen geschaffen werben, wo bie Schienen Des Gifenbahndammes langfam bis genau in gleiche Bobe mit bem Sabrbamm ber Canbirrage gebracht werben. An biejen Hebergangen wedfelt ber Bug entweber von ben Echienen auf die Strage oder umgefehrt. Die Berfuche haben ergeben, bag biefes Manober nicht mehr als eine einzige Minute bauert.

Giferindt auf bem Friedhof. Der Friedboismarier Bufinde Julien batte fich mit ber leibenichafis lichen Bimpe Regnault nicht einlaffen follen. Denn als er fich von ihr trennen wollte, batte fie ibm icon bor einigen Monaten gwifden ben Grabern aufgelauert und ibm Bfeffer in Die Mugen gestreut. Best murbe bie Onche gefabrlicher: wie ein Gefpenit lauerte Mabame Regnault ibm wieber auf, berfuchte. ibn abzuichien, und erft eine groteste Bagd quer burch ben Barifer Friedhof Bantin machte bem tragis fomijdem Liebes put ein Enbe.

Es bleibt frestigt! Der Zuflus, falter Luft aus Rordoiten gegen bas Binnensand beginnt bereits nachgulassen. Dienstog mut jedoch noch mit winterlichem Better gerechnet werden. In Orten mit por-übergebender Ausbeiterung fann die Zemperatur wiederum uwer minus 10 Grab finfen. Momag nachmittage murben in unferen Gegenben minne 3 bis 5 Grad, auf ben Bergen minus 11 bis 14 Grad beraridnet; ftellenweile fallt ein wenig Schnee, 3m Rorben bes Erbteile triit nummibt eine Etaarmung ein. - 28 garfcheinlides Better Dien f. tag: Andauern bes wintenlichen Bitterungecharat. tere. Bormiegend bis medielnd bewolft, vereinzelt leichter Schneefall, magiger Aroit. - Better-auslichten für Mittwoch: Beitere Bit-terungeentwidlung unicher; in ben bobmifchen ganbern erneut etwas warmer.

Vom Rundfunk Empfehlenswertes aus den Programmen:

Mittwod:

Prag, Genber I: 7: Morgenmufif, 10.05: Deutiche Prefie, 10.10: Schallplatten, 12.10: Bo-pulares Schullplatientonsers, 12.85: Militärmniff, 3.40: Deur der Arbeitemartt, 14: Deutiche Condung: Deimtide Komponiften, 18.05; Denriche Bendung: Dr. Moudn: Reue Bucher, 18.20; Dentiche Arbeiterfendung: Abg. BB. Jafich: Die Bofition ber Enbetenbeutiden im enropaifden IImbruch, 18.40: Coginlinformationen, 18.45: Deuriche Brefie, 19.80: Aus dem Nationalibearer: "Bal-fermann" Oper von Bomacka, 22.15: Schallplus-ten. — Brag, Gender II: 14.20: Deutiche Sin-dung: Ausderitunde, Schola lieit Marchen, 14.55: Deutiche Brefie. — Brünn 11.05: Salonrio, 17.40:



Die Niagarafälle im Winterkleid

Rach dem letten ichweren Schneesturm bat fich auf den Niagarafallen bas erfte Eis gebilbet,

Volkswirtschaft und Sozialpolitik Das Wanderungsproblem

Rad einem Bericht bes Internationalen Arbeitsamtes über bie Banberungefrage betrug bie Bahl ber Berjonen, die in ben 87 Jahren bon 1846 bis 1932 bon Europa nach überseeischen Ländern ausgewandert find, fchabungeweise 60 Millionen, beren Berteilung über Diefen Beitranm jedoch feine ungebrochene Entwidlungelinie aufweist Naturgemäß find die Auswanderergab-Ien heute hoher als vor neunzig Jahren. Ihr jeweiliger Auf- und Abstieg aber ift eng an bie eweitige politifde und wirtichaftliche Lage ber Eine wie ber Answanderungelander gebunden, mit der Schweis und Solland, benen weitere fol-Co nahmen die Bereinigten Staaten im Jahrfünft ben 1906 bis 1910 949.182, ben 1931 bis 1935 bagegen nur 116.370, b. h. weniger als in bem einzigen Blutejahr 1926 (179,013). Einwanderer auf.

Aehnlich berhalt es fich mit ben fontinen. talen Binnenwanderungen. So nahm das Deutsiche Reich vor dem Kriege jährlich eine große Angabl ausländischer Arbeitefrafte auf. Insbesonbere landwirtidafilide Saifonarbelter, & B. in ben Jahren 1912 bis 1914 allein über 500,000. 1921 aber nur noch 22,000, 1928 wieder 136,000 und 1932 nur 10,000. Ebenso ging in ben Bereinigten Staaten bon Amerika bie Bahl ber Einwanderer von durchichnittlich 87.400 in ben Inhren 1911 bis 1915 und über 160.000 in ben Jahren 1921 bis 1924 auf 9186 im Jahre 1936 gurud. Dasfelbe Bild bietet fich fiellenweise mit gewiffen Abweichungen - in ben übrigen Ländern.

Dieje Entwidlung wurde feit einigen Jahren noch verftarft burd eine bebeutenbe Rud. wanderungsbewegung. Co weifen die Bereinigten Staaten, Argentinien, Franfreich, im Wegenfat gur Bergangenheit, feit 1931 eine paffibe Banberungsbilang auf, während in Bolen, Stalien. Megifo, Geogheitannien in einzelnen Jahren oder Jahrebreihen die Bahl ber jum großen Zeil rudwandernden Einwanderer überwog.

Enticheibend haben gu Diefer Entwidlung neben Brieg und Birtichaftefrife bebordliche Mahnahmen beigetragen. Um in ber Wirtschafisfrife bie oft ungureichenben offenen Arbeitsftellen ben Inländern gu fichern, berwehrte man Muslandern ben Butritt oder erichwerte ibn auf febe Beife (Bag- und Bilagmang, Rontingentierung ber Einwanderung; Berbot ber Beichaf. tigung bon Muslanbern). Gleichzeitig forberte oder erzivang man die Abwanderung der früher augeloffenen Einwanderer. Unter diejen Umifan-

Man erhält für		Kč	
100 Reidomarf		 625.50	
Martmünze	11	 672.50	
100 biterreichifd	e Schilling	 526.50	
100 rumanifche	Lei .	 16.35	
100 polnifche 8	loty .	 507.50	
100 ungarifche	Bengo	 551.50	
100 Schweiger	Franken	 656.50	
100 frangufifche	Franco	 96.20	
1 englisches %	fund .	 141.25	
1 amerifanifd	er Dollar	 28.30	
100 italienische	Lire .	 119.40	
100 hollandifche	Ginlben	 1577	
100 jugoflawifd	e Dinare	 61.05	
100 Beigns .		 482.50	
100 banifche Rr	onen .	 631	
100 fdnvebifche	Rronen	 729	

frafte gu erichweren ober gang gu fperren.

2Bie es icheint, ift jest jeboch ber fritifche Bunft überwunden. Die Babl ber Rudwanderer ift feit 1984 im Fallen und bie ber Auswanderer erneut im Steigen begriffen Befonders in Gubamerita macht fich ein ftarfer Bebarf an fremben Arbeitefraften fühlbar. In Brafilien (Cao Coulo) mußten fogar ftaatliche Kredite für bie Förderung der Einwanderung von Landarbeitern bereitgestellt werben. Auch die umfangreichen Siedlungsplane Argentiniens berbienen Erwahnung, die gur Grundung eines Siedlungsamtes in Buenos Aires und auch icon gu Abtommen gen follen, geführt haben.

Aebnlich ift bie Lage in Europa. Go brachten in Belgien bie Bebürfniffe ber Wirtichaft eine Milberung ber Einwanderungsgeseigebung (Erteilung perfonlicher Arbeitogenehmigungen Statt Rontingentierung der Einwanderung) gus wege, und bas Deutsche Reich öffnete burch Abfommen mit Bolen und ber Tichechoflowafischen Republif ben Landarbeitern aus biefen Staaten wieber feine Grengen. Gleichzeitig wird bie Muswanderung, befonders nach Subamerifa, geforbert. Der ichmeigerifche Bunbebrat bewilligte eine Million Franfen für Auswandererhilfe, und Die polnische Regierung bemuht fich um Rabrpreisermäßigung bei ben Chiffahrtogefellichaften und beranftaltet Schulungofurje für fünftige

Belche Bedeutung diefe Brobleme für Die Zichechoflowafei haben, gebt icon baraus berbor. bağ bor ber Beit ber Banderungs- und Ginwanberungebeidranfungen bon bier jabrlich bis au 50,000 Meniden auswanderten. Das Gebiet ber fiartiten Auswanderung war ber Diten bes Staates, Die Rolgen ber Stauung - gulebt fant tie jährliche Quote bis auf 5000 - wurden aber im gangen Staate fühlbar, benn bieje Behntaufenbe, bie fonft ihren Erwerb im Ausland und gum großen Teil in lleberfee fuchten, brudten nun auf ben inlandifchen Arbeitsmartt, Die Rabl ber fo gur Arbeitelofigfeit Berurteilten erreicht Sunderttaufende, Wenn es auch in jungfter Beit gelungen ift, Erleichterungen gu erzielen, wobei bie Unterbringung bon ungefahr 8000 Bergarbeitern in Belgien erwähnt fein foll, laftet bas Problem boch noch ichiver auf bem Staat.

Eine internationale Behandlung bes Wanberungsproblems erfolgte auf ber Ronfereng der fanbinabifden Lanber vom Oftober 1985 unb auf ber Banamerifanischen Konfereng von Ende 1936

Auch die Juternationale Arbeitsorganifation hat fich feit ihrer Grundung mit dem Banderungsproblem beichäftigt. Geit 1921 unterhalt fie einen eigenen Banberungsausschuft und bie Internationale Arbeitetonfereng bat icon mehrere Hebereinfommen angenommen, die eine Erleichterung bes Lofes ber Auswanderer bezweden. Chenfo bat bie im Janner 1986 in Santiago in Chile abgehaltene Stonfereng ber amerifanifden Mitgliedfinaten ber Organifation auf Die Dringlichteit bes Broblems gerabe in ber Gegenwart hingewiesen, Bald barauf begab fich eine Miffion von Benmten bes Internationalen Arbeitsamtes von 210 Franten für jedes Dienstjahr untertage nach Gubamerita, um an Ort und Stelle Die und bon 170 Franten je Dienstjahr übertage be-Mieberlaffungs- und Giedlungsmöglichfeiten rechnet. Die verhaltnismäßige Altererente ber curopaifder Auswanderer gu ftubieren; bas Ergebnis biefer Reife murbe gu einem Bericht an Arbeiter wird unter Bugrundelegung von 143,30 den Banderungsausichuf Des Internationalen Franten je Dienstjahr untertage und von

ber tedmifden und ber finangiellen Schwierigfeis ten, ab. Der Berwaltungerat beschloß ferner, bie Arone der Anwerbung und ber Unterbringung ber Banderarbeiter und ihrer Gleichberechtigung gegenüber ben einheimischen Arbeitern bes Ginwanderungslandes auf die Tagesordnung der Arbeitofonfereng bon 1988 gu feben. Daneben wird die Rrage ber Wanderungen von Giedlern weiterbearbeitet. Auf beiben Gebieten burften bald greifbare Ergebniffe vorliegen.

Bementhochftpreife verlangert. Die Breisidiedstommiffion beim Landesamt in Brag bat bie Gellung ber Regierungsverordnung bom 3anuar 1936, burch welche Bodiftpreife für Bement feftgefest wurden, bis gum 15. Feber 1938 berlängert.

Blottenborfer Glasbutten wieber in Betrieb. Mit ber Wiederinbetriebnahme ber Glasfabrit "Annahütte" in Blottendorf wird nun in beiben groken Glashuttenbetrieben biefes bon ber Birt. ichaftstrife besonders ftart heimgesuchten Industrieortes voll gearbeitet. In der von einer tiches difden Benoffenicaft angefauften "Rubibutte" ebemals "Marabütte", wird icon feit langerer Beit wieder gearbeitet. Die "Annahutte" hat jest rund hundert einheimische Glasmacher und Dilisfrafte aufgenommen, die toufmannifde Leitung wurde Gremialdireftor Andolf Belgel in Saida übertragen. Die Firma geht nun allmählich auch gur Erzeugung glaferner Spezialartifel (Rubinüberfang, feinftes Rriftall ufm.) über.

Rleiner Buderverbrauch in ber Tichechoflowatel. Rad ben bon ber internationalen Buderindustrie angestellten Erhebungen weift bas Heine Danemart bon allen Staaten ben großten Buderverbrauch auf, nämlich 55.9 Rilogramm pro Jahr und Ginwohner. Es folgen in biefer Statiftif fobenn: Geoghritannien mit 54.6, Auftralien mit 49.8, Schweden mit 48.8, Die Bereinigten Staaten mit 47.9, Ranada mit 44.9, Friand mit 88.7, Schweig mit 36, Mortvegen mit 31.9. Belgien mit 29 8, Rieberlande mit 28.9, Defterreich mit 26.4, Ef de choflowafei mit 26. Franfreich mit 25.1. Deutschland mit 25 Rilogramm, In Danemart, Grogbritannien und Schiveden werden alfo boppelt fo große Buffermengen berbraucht als in Deutschland, Frantreich und ber Tichechoflowafei.

Aenderungen der belgischen Bergarbeiterversicherung

Die Bergarbeiterverficherung wurde fürglich in Belgien erneut abgeanbert; mabefondere murbe eine Berbefferung ber Leiftungen vorgenommen. Die normale Altererente für ben verheivaleten Untertagarbeiter wurde von 6000 auf 6300 Franfen erhöht, Diejenige für unberheitatete, berwitivete oder geichiedene Untertagarbeiter bon 4002 auf 4302 Franten, Diejenigen für den berbeirateten Uebertagarbeiter von 4800 auf 5000

Die verhaltnismäßige Altererente bes berbeirateten Arbeitere wird unter Bugrunbelegung unberheirateten, bermitweten oder geschiedenen Franten je Dienstjahr untertage und bon 183.60

den sahen fich verschiedene Auswanderungsländer. besten Berwaltungsrat eine Reihe prattischer Die Invallidenrenten betragen jeht 183.60 Borschläge machte. Sie zielen auf ein internatio- die L10 Franken für jedes Dienstjahr je nach pan, die Auswanderung einheimischer Arbeits- males Zusammengehen, besonders zur Behebung Familiengröße und der Dauer der Beschäftigung Des Arbeiters im Bergbau, an Stelle bon 120 und 90 Franten gegenüber ben früheren Bestimmuns

> Der Minbestehen ber Invalibenrente murbe von 1800 auf 3200 Franfen jahrlich erhöht.

> Die Sinterbliebenenrente, Die obne Hilds ficht auf ihr Alter ben Bittven ber Arbeiter gufteht, die wenigstens 30 Inhre im Bergbau gearbeitet haben, wurde von 840 auf 1200 Franten jahrlich erhöht. Die Bitwen im Alter von menigitens 60 Jahren erhalten eine Rente bon 3000 Franten jahrlich.

> Die Baifenrenten für die Rinder unter 16 Jahren wurden auf 630 Franken fahrlich für die erften bier Waifen feftgefest, wahrend fie früher 360 Franten für bas erfte Rinb, 460 für das gweite Rind und 540 Franken für das britte Rind betrugen.

Bur Dedung bes Mehranfmanbes und gum Musgleich bes Saushalts ber Landestaffe wurden Die Beitrage auf 11 v. S. erhöht; 0.5 v. S. find bom Arbeitgeber und 4.5 v. S. bom Berficherten au tragen.

Arbeitslosenversicherung in den Vereinigten Staaten von Amerika

21 Bunbesftaaten ber Bereinigten Staaten bon Amerika beginnen im Januer 1938 mit ber Auszahlung ber Arbeitslofenunterstützung.

Rach bem Bunbesgefet für fogiale Gicherheit beftimmen bie Bundesftaaten felbit Bobe und Art ber Beitrage gur Arbeitelofenberficherung, Die Bobe ber Unterftubungen, Die Dauer ber Bartegeit, Die Begugebauer ber Unterftugung und bie Art der Bermaltung der Arbeitelofentaffen, Bisber find in 45 Bundeoftanten Befebe über bie Arbeitelofenunterftugung erlaffen worben.

Rad bem genannten Bunbengefeb für fogiale Sicherheit barf in ben Bunbebftaaten mit ber Ausgablung ber Arbeitelofenunterftubung frubeftens givei Jahre nach ber erften Beitragogablung begonnen werden. Die Rudlagen, die bie verichiebenen Bundesitaaten mit Arbeitslofentaffen bis gum 15. Geptember 1937 angefammelt haben. betrugen 447 Millionen Dollar.

In Kürze:

Bien. Die Legitimiftenorganifation , Streis ber öfterreichifden Golbaten" bat eine unifors mierre und militariich organifierte Jugende gruppe errichtet, welche die "Eiferne Be-gion" heift. Diefe "Giferne Legion" wird in gang Defterreich Zweigstellen grunden.

Rom, Der neue Bigefonig von Methiopien, ber Bergog bun Mofta, ift in Abbie Abeba eingetroffen, we er bon Maricall Grazianu und famtlichen Dillis tor- und Bivilbehorben feierlich empfangen murbe.

Bufareft. Bie ber "Abeberul" melbet, ift ber Direftor Benice ber Buderfabrit in Cabent, Begirt Aocfant, ber italienischer Staatsangeböriger ift, wegen politischer Propaganda für die Eiserne Garde mit fofortiger Wirfung aus Aumänien ausgewiesen worden. Dem Erfuchen Fenices, ibm eine fünftägige Battefrift au gewähren, wurde nicht entfprochen.

Raire, (Babas.) Um 5. Janner n. 3. wird in Rairo der deutsche Reichs-Propaganda-Minister Dr. Goebbels ermarter, ber einen brei Wochen in Meg.pe ten weilen wirb. Er wird am 6. Janner Nahas Boicha einen offigiellen Befuch abstatten und bur-auf aur Erholung nach Mord-Aegupten fahren.

Tan-a-Nah, der Medizinmann

Von Edgar v. Hartmann

Schwermutig und uferlos lag bie unermege liche Ginfamfeit ber fibirifchen Steppe bur und. Die endlofe fumpfige, jeden Augenblid ben Tob bringende Tundra hatten wir verlaffen, Racht für ben Beuer, erwarten wir ben Morgen. Dufter roben Brei, Pferdemilch und getrodnetem Bifch. Racht ichlingen wir unfere Zelte an lärglichem und unbeimlich broch ber Tag an. Wir waren gur die Racht erhielten wir einen Saufen Felle — Lagerfeuer auf. Lagerfeuer auf.

Bolfe, gu Sunderien und mehr, batten unfer Lager Racht für Racht umtreift. Aber ba unfere Rarawane jum Zeil aus erfahrenen Jagern und alten, icon jahrelang bier reifenben Raufleuten befiant, bagu einen alten erfahrenen Tungufen als Buhrer hatte, maren wir beil burch bas Gumpf. gebiet ber Tunbra gefommen, Unfere Bege trennten fich - Die Raufleute, Sanbelsleute und Jager gogen nach Rorben, mabrend ich mit meinen beiden Begleitern gu einem Tungufenstamm nach Mordoften wollte.

Rur noch gwei Tage trennten mich bon bem Stammplay der Tungujen, aber biefe beiben Tage waren aufregender ale bie wochenlange Sabrt burch bas beimtudifche Sumpfgebiet. Um erften Tage überraichten und Sturm und Regen, fo daß wir taum gehn Gdriff weit in ber Duntelbeit ber tief berabhangenben Bolten feben tonnten. Gorgenboll fagen wir am Abend um unfer Lagerfeuer, bas nur wenig Lidt und Barme fpenbete. Die Radit brad berein, ber Regen rann fiarter unb fiarter, ber Sturm beulte gleich Bollengefpenftern über une finweg - und in dem aufregenden Gebeul Diefes Unweitere borten wir gu unferem Entjeben bas unnufhörliche wifte Bellen ber Bolfe, Die unfer Lager umichlichen,

Reuer, und im Weifte mabnten wir uns ichileftlich auf gwangig Batronen ber Jagd befindet, muß fie die Berde, die Butte Bacht murb ein Meffer, In feinen Bliden konnte ich aber und ihre Kinder betreuen. Krankfein tennen fie Gericht geschleppt und mit Bustimmung des gangen Den Worten gerinde ger

was fich ihr in ben Weg ftellt.

Stunde um Stunde berrann - feiner magte in biefer Racht ichlafen gu geben. Mit aufgepeitschien Remen, am allmäblich niederbrennens rinde ichwamm. Das Effen aus einem blutigen, Tungujen zu kommen.

Der miftrauifche Schamane

In der Dammerung des nachften Rachmitlags faben wir nicht weit bor une die einfamen Butten und Belte, bagu die Renntierherben und Sunde bes Stammes. Migicauifch murben wir bon bem Mediginmann ober Schamanen aufgenommen. Zan-a-Rah, fo bieg ber Schamane, mar in ber gangen Gegend und bei befreundeten Stammen als boswillig und hinterliftig berrufen. Der erfte Gindrud, den ich bon Tan-a-Rah erhielt, war gang bagu angetan, mein Migtrauen gu beritarfen. Gelbitveritanblich murbe unter voller Zeremonie ber "Große Beift" befragt, ob unfer Bermeilen bei dem Stamme auch angenehm Diefes Beifterbefragen tannte ich icon bon ichallen, und führt bagu einen Tang auf. 3ft bas geicheben, wird ber Frembe in bas

Belt gerufen, und die Brogebur beginnt noch ein-

Raufden bes Regens und im heulen bes Stur- gefinnt mar. Alfo war Borficht geboten. Bir er- gen, reiten fie ichon nach ein paar Stunden meis mes erfennt ber Menich feine Machtlofigleit. Die bielten ein Belt angewiefen, burch bas ber Bind Ratur erwacht aus ihrer bumpfen Rube, raft mit in allen Tonarten pfiff, ein Beichen bafür, bag ungebeurer Gewalt über die gum Teil noch mit man uns nicht als Gafte bes Stammes betrach-Schnee bebedten Glachen, vernichtet und begrabt, tete. Rurge Beit barauf ericbien eine altere grau, brachte Licht und auch etwas zu effen. Beibes war für unfere Begriffe ungeniegbar. Dus Licht be-ftand aus einer Schuffel Tran, auf bem eine Solg-Regen in bas Innere bes Beltes gepeifcht murbe.

Gebeimniffe ber Tungufen

Bebt man bier oben unter ben berichiebenen Bolfsfiammen, fo ift man gezwungen, fich ben Gitten und Gebrauchen ber Bewohner anzupaffen. Eine tägliche Reinigung ift undentbar. - Die Tungujen find ein Bolt, bas in ber Sauptfache bon Belgtierfang, Gifderei und Bjerbegucht lebt Als Bewohner ber nordischen Tundra, ftandig von Befahren umgeben, find fie gab und abgehartet. und nur ber Bind, Better, Sturm, Regen und ber gewaltige Donner, ber bie Steppe erbeben lagt, find bie Bertrauten biefer Romabenbolter. Ihre Butten find mit Gellen und Belgen verfleis det. Das Familienleben ift patriarchalifc. Der Bater bestimmt in allen Sausangelegenheiten, er anderen Stammen. Der Schamane geht in fein verfauft auch feine Tochter an ben Meiftbietenben, Belt. in welches er nur allein Butritt bat. Dort Aber trot ihrer absoluten Brimitibitat und Ab. bleibt er eine Beile. lagt unmögliche Laute er. bangigfeit bon bem Schamanen und bem Großen Beift fteben bie Tungufen auf einer boberen moralifchen Stufe ale mandes anbere Bolt. Co biei Das und Reid, fo viel Rante, Betrug und Litge Der Schamane handelt jest mit bem wie bei ben Rufturvollern fennt ber Tunquie Fremben, um durch beffen Anwejenheit recht viele nicht. Bei allen Steppenbolfern fieht bas Gaft-Borteile zu erreichen. Dich tonnte Tan-a-Rah recht als geheiligt ba. Die Fran fpielt im Leben Ruden gufammen. Der nachtliche Borfall war auf diese Art nicht betrugen. Rachdem er erft der Romadenvöller eine grohe Rolle. Bahrend nicht ohne Larm abgegangen und batte fcinell die Bitternd und voller Grauen fagen wir am hundert Batronen und brei Piftolen verlangte. fich ber Mann in ben unermeglichen Gebieten auf

Iemweit burch bie Steppe . . .

Bur und .. are es in biefem Falle beffer ges wefen, wenn wir in einer Butte mit einer Tunaufenfamilie batten wohnen tonnen. Doch ber heimtlidifche Schamane hatte und wohllveislich in einer leerstebenben, abfeits liegenben Butte untergebracht, um feine bojen Abfichten beffer ausführen gu fonnen . . .

Der Heberfall

Ploblich ichrede ich aus bem Echlaf auf. Une burchbringliches Dunfel um uns - inftinttmäßig fühle ich, daß jemand im Belt ift. Leise taftet meine Sand nach bem Revolver. Deutlich hore ich die ichleichenden Schritte bes Ginbringlings. Dbwohl wir und in bochiter Wefahr befinden, tue ich. als ob ich fchliefe. Aus ben leifen Geräufchen bore ich, daß die Eindringlinge in unferem 28affenvoerat wühlen. Ich wußte fofort: es ist der Schamane mit feinen Leuten. Die Lage mar augerft ernft. Die Baffen fonnte und durfte ich nicht ftehlen laffen, meine Begleiter founte ich auch nicht unbemerft weden - was follte ich tun? Da tam mir ein Bufall gu Bilfe: ein Geraufch modurch entitanden, tonnte ich nicht feststellen wedte auch meine beiben Begleiter. Ich ipringe auf, fturge aus bem Belt und unflar erfenne ich hinter mir ber ben Schamanen, ber fich auf mich fürgen will. Aber ichon trifft ihn ber Rolben meiner Biftole berart auf ben Ropf, bag er bintenüber fturgt.

Ingwischen hatten im Belt meine Begleiter feinen Raubgenoffen gefeffelt und ich band mit meinem Belgriemen den fich ftraubenben und um fich ichlagenden Zan-a-Raf bie Banbe auf bem ichlafenden Bewohner gewedt. Roch in berfelben

Trager Zeitung

Fünfundzwanzigtausend Prager In den Bergen

In der Reit bom 22, bis 26. Degember faauf allen Brager Bahnhofen inogejamt 400,955 Berionen on und 416,968 Berionen haben in Diefer Beit mit ber Babn Brag berlaffen, Bur Diefe Refordfrequeng waren 155 Conberguge und 32 Bintersportguge eingesett. Mit ben Sportgigen haben 15,232 Berjonen Brag ber laffen, weitere rund 10.000 nahmen Aurobuffe und Brivatautos (nach ben ungefähren Erbebungen ber Mauteinnehmer) in Anfpruch, fo baf allein an die 25,000 Prager Die Beih-nachtsgeit in ben Bergen, wo beuer fein einziges freies Bingden gu haben war, berbracht haben.

Weihnachten der Polizei

Unfälle, Exzesse, Diebstähle, Selbstmorde

Anfolge des Mlatteifes pergeichnet Die Geiermadebronif berbaltnismäßig biel Ilnfalle: elf. nmer ein ibblieber - und ein weiterer Tobesfall burch eleftrifden Strom. Sonniag glitt ber 41iabrige Arbeiter Grang Trufa in Der Balaefvirrafie in Anfle aus und periepre fich bintig am Ropf. Bors beigebende trugen ben Beweitlofen in feine nabes nelegene Bobnung, wo er nach furgem berichied. Um Beibnachtsabend wollte in Midle der Ubjührige Urbeiter Arang Rott in der Wohnung des Aleifch. bauers Dersata beim Ausbestern der eleftrischen Bei-lung beifen, ftien auf einen Studl, ftürzte aber dom Stranfendaus verichied er. Au drei ardiveren Raufereien kam es in der

Radt auf ben Beibnachtstag, In einem Birtebaus in gilfen, Rarisftrage 0, geriet ein Gaft megen ber Beanhlung feines Roffees mit bem Rellner in Gtreit; attet andere Gaite, ein Inftallateur und ein Reistungsverfaufer, mifchten fich ein und es fam balb au einer allgemeinen Rouferei, in ber eine Meng-Bierglafer, Stuble und ein Spienel gerichlagen wur ben. - Ring nachber fam es vor bem Saufe Rr. 10 in ber Subftrafte au einer Rauferei gwifden ber Saudmeifterin auf ber einen und einem Arbeiter, einer Arbeiterin und einer Rellnerin auf ber anbern Beite, wobei bas Saustor gerichlagen wurde. Ur-fache bes Streites war, bah die beiben lebigengunten fein Sperraeld begablen togilten. In einem Gotbaus in Solleichamis wurde der Architeft B. S. nach seiner Angabe argen 11 Uhr abends von einem unbefannten Gaft angefallen, mit einem franzben Gegenstand ins Gesicht geschlagen und schlieblich vom Birt und bem Refiner mie Auftritten bearbeitet, Rettungegefellicaft brachte ibn mit einem Bruch bes Rafenbeins, einem Bluterauf, im Anie und meb-

Kunst und Wissen

Umberto Giordano, ber Romponift

ber am erften Weibnachtsfeierrag im Brager Deut-

con Theater neninfreniere und neueinftudiert gut

Auffuhrung gelangten Oper ,Anbre Che, nier", gebort bem Rreis ber veriftlichen italient-

iden Cpernfomponinen Mateagni — Leoncavallo -

Buccini an, Dewohl er nicht ben fenfationellen Er-

folg wie diese mit ihren reprafentativen Sauptwer-

fen batte, fo mar fein Opernichaffen boch bebeu-

rend genug, Sich erfolgreich neben ihnen zu behaup-

ten. Sein beites und erfolgreichtes mufifbramari-iches Bert war bas in bier Bilber fich gliedernde mufifalische Drama "Andre Chenter", bas feinen

erfolgreichen Weg und über Juniens Grengen fand. Auch biefes Mufischrama fit eine eine ver i. it if die Oper, in der Sentimentales und Rea-lintich-Granfames, mufisalisch entsprechend illu-

ftriert, in greller Wegenfaulichteit einandet geg-no

iderneitelle ift. Andre Chenier ift Dichier und Rebolutionar, ben bie Liebe que Grafeniochter Mabes

leine berbachtig macht und bem in bem Gariners-

jobn Gerard, ber Mabeleine ebenjalle liebt, ein er-

bitterier Geind gegenüberfteht. Tas Revolutions-tribunal verurleilt Andre gum Tode, Gerard, bom

Liebreia Mabeleines benvungen, bereut feine Ber-bachtigungen Anbee Cheniere, möchte ibn gerne reiten, vermag es aber nicht mehr, ba bas rafende

Boit fein Opfer haben will. Da wird Mabeleine gur

ten dramatischen Lebens, bon fratfiter Ausdrucks-fraft in den dramatischen Spannungen, ftim-mungs- und empfindungsvoll in den lorischen Bar-

rien und - mas ibr besonders rubmend angumers fen ift - obne aufdringliche Effette in ihrer Ton-

iprache. Dag ben Cangern auch recht bantone

Aufgaben gestellt find, bat bie Oper gu einem im-

mer wieber gern bermenbeten Reperioiritud aller

Brager Deutiden Theater nichte einen-

wenden, wenn ber Spielplan Diefes Theatere fonit

entiprechend mare. Leiber aber find bei uns in ber

letten Beit die Opern vieler anderer, weit wichtt.

gerer Operntomponiften als Umberto Gioramo,

André Chénier

reren Edmitttoumben im Gelicht ins Allgemeine

Mm Weibnachtsabend wurde auf bem Graben ein funger Mann verbaftet, ber mit einem Belaman-tel über bem Arm über bie Strafe lief. Er erwies fich als ber 30iabrine, arbeits. und wohnungslofe mehrfach borbeftrafte und aus ber Tidechofiowale ausgewiesene Artift Gila. Er gab an, ben Belaman-tel aus bem Barregimmer bes Rerbenargies Dr. Otta Sittig auf bem Bengeleblan entwendet an baben. Der Bela ift 1000 Ko tvert. Auferbem murbe Gila von ber Budweifer Polizei wegen bes Diebitable von Mulifiniteumenten im Wert bon 1500 Ke gefucht. Mus ber Ranglei ber Bonbonfabrif Eger entwenbete ein unbefannier Tater brei Schreibmafchinen. -Dem Autofongeffionar Frang Berat in Smidiob murben gwei Borrateraber und eine Apothete fomie ber-idiebene Bertaenae auf ber Garage in ber Mosarre ansie, Smichov, gestoblen. — Am Stevbanierage wurde dem Grigorij Strach aus feiner Garage in Strafchnis der Krafiwagen P 26.701 gestoblen. Gestern um 7 Uhr früh wurde der Bagen auf der Renftenidiniber Landitrake gefunden und furg nach ber ber Tater in ber Berion bes 23jabrigen Gebilfen Miloflab Treibal berhaftet.

Der 22jabrige arbeitelofe Beamte Banl Ochuta ichok fich am Weidendersebend in seiner Mohnung am Posie in selbstmörberischen Absicht eine Augel in die linke Bruitseite. Er wurde in Rerbendem Au-ftand ins Allermeine Krankenhaus gebracht. — Der 62 abrige Ediloffer Jofef Bajet erbangte fich Conne tag in feiner 28-bnung in Lieben. Urfache find Gamillengertpurfnise.

Das Refernt ber Musflugaguge ber Ginnta-Las Beternt ber Austrussiuse ber Staatsbedienen beranitaliet folgende Reujahrserfursionen:
31. Tezember bis 2. Jänner: Spindlermiblie Kö
240.—, Böhmermalb Kö 245.— Erzgebirge Kö
200.—, Mirlengebirge mit dem Motoring, Racht-lager, aufannnen Kö 75.—— 31. Dezember bis
9. Jänner: Bodite Mulbachn Kö 500.— Anmeldunnen und Informationen im Bagar neben bem Billon-Babnhof, Telephon 383-35.

Die Freie Schule ber politifden Wiffenfchaften (I., Obocufi teh 3) nimmt die Einschreibungen für bas Bintertrimefter 1988 bom 27. Teaember 1937 bis 8. Janner 1938 vor. Die Borleiungen beginnen am 10. Jänner. Rähere Details im Studienpro-

Beibnachtofürforge für beutiche Suchichuler. And bener lub Die Deutsche Studentenfürforge am Welbnachtsabend alle Studenten, Die aus ben berfcbiebenften Grunben geswungen waren, bas Weibnachtofeft in Brae au berbringen, au einer Geier mit Beiderung ein, Brofeffor Er Lichermat Senfenega, ber bie Geler eröffnete, fonnie neben ben Metioren ber beutiden Sodidulen ungefahr 80 Sodiduler be-

nicht immer jum Borteil ber Ganger mor; aufon-ften war feinge Interpretation Sanberfeit und rhorbmilde Lebenbinfeit nachgurühmen. Renato Mordo & Infrenierung, die fic auf in Ton und Simmung eindrucksvolle Bubnenbilder Feinf Schult e 8' finbie, war einfallsvielleirig in ber Detailausitatiung ber Saene und forgte auch für ibre Buntbewegtbeit, aber es war ihr nicht gelinte bas Theaterhafte ber Mevolutioneigenen und Bolfafunbaebungen ju forrigieren. Mis ausgese finer und burchaus darafteriftifd befest ermiefen fich bie brei Saupipartien bet Oper. Ruti Ba um ift ein Andre Chenier von blenbenden frimmlichen Cunlitaten, ber ben Gelben por allem ale ritterlicher Dichter fpielt, Cofef G d mar a ein Gerard bon außerorbentlicher ichnufpieleriicher und fiarfier gefanglicher Ausbeudstraft, Christina Eftim i as i s eine Mabeleine bon rübrenber Schlichthei: Spiel und Giebarde, von besteckendem Wobliam der namentlich in der dobe aufblüdenden Itinme. In Neimeren Rollen zeigen namentlich Krl. Wan is a bet, wir find's". Greke Sivekerevone mit Gifela und die Derren Ander namentlich Krl. Wan is a le e e b. Verbezirf in der "Vorlegen die der Dausmeisterin" Will I n i b und L i b a l feden Leisungen. Das und als "Elifaders von England"; Tudef als Conaut befinchte Saus ipendete viel Beifall, wiederholt fogar bei offener Ggene. E 3.

Wiener Blut

"Biener Blut", die Welbnachts-operette des Brager Deutlichen Thea-ters, ist eines der merswirdigisen Roduste seiner Gattung und fonnte in ber Art ber Enritebung Boriaufer ber neugeitlichen Commel Operette fein. Gaftit Deidin; es gelingt ibt, sich an Stelle einer andezen die Sammlung der Tanzmelodien von I o dan nicht inn, 2.30:
Berurreilten den Platz neben Chénier dui dem Tos deil auf der Berurreilten den Platz neben Chénier dui dem Tos deil der Angelieden Meisters, von dem man eine die deile der Berurreilten den Persen Beg.

Die Deiden Wierdenen Beg.

Die Der beiden firen leizen Beg.

Die Der beiden firen leizen Beg.

Die Der beiden firen leizen Beg.

Die Beg.

Die Der beiden firen leizen Beg.

Die Der beiden firen leizen Beg. Benn Biordanos derritiche Operumufik im wünichte, der fich aber ielbit ichon au alt fühlte, um ein bollitändiges neues Berk au ichaften. So übers neude Blutit Buccinis, wie wir sie aus dessen nahm Adolf M il I er, felbit erfolgreicher Opereis kenkompanist und langiabriger eriter Kapellmeister des Theaters an ber Bien, Die ehrenvolle Aufgate, nach einer gangen "Rifte" bon mufifalifchen Gebanfen, Ginfallen und Tangebemen, Die ibm Greauft gur Berfugung geftellt batte, bie berlangte Straufe-Opereite gufammenguftellen, Biftor 2 e o n und Leo Etein, Die erfabrenen Biener Bibrettiften, lieferien ein passendes Teribuch dazu, Blut" bieft Die Opererie, Die eine mpifche Biener Gefchichte aus bem Wien ber Rongrefigeit gur Unarosen Opernbubnen gemacht. Wir bitten alfo auch gegen ibre 28 ieberaufführung am terlage bat, in ber Gentimentalität und Lebend-frende in der richtigen Mildung aur Geltung fommen, in ber Meniden and bem Bolle und Ariftofraien burcheinander gemengt werden, in der bie Beliebte Des Mannes feiner Grau Unterricht in Der Liebe erteilt und in ber bie richtigen Operettenb.r. bor allem die Overn Bamers und Berdis und bie wechstungen der Berfonen die eigentlichen, zur ersannte beutsche Spielover (nicht einmal Lorpings) beiternden Aufflärung fübrenden Honten bliden. bat man anlählich des 160. Schöpfungstages feiner Abolf Muller bat seine Bearbeitungsarbeit für und fomiiden Oper Rar und Rimmermann" gebacht), mit Strauk burchaus im Geifte bes großen Rlaffis foguiggen in ber Berjenfung vericumnben. fers ber Wiener Tangmuift beforgt; Eigenes bat er Dans Glevig Sch i d, der musikalische Leiner nur im Auftign der großen Ensembles und Kingles der Leugischen der Ergenaufführung, war vor allem bemübt, die gegeben, Intereffant ift, daß die Uraufführung der bramnischen Krafistellen der Oper zu betonen, wis Operette am Carlibeater ein ruchiger Durchfall war

und erft ihre brei Jabre fpater am Theater an ber Bien bewirfte Bieberaufführung ein ginngender Erfolg murbe, ber ihre Zufunft licherstellte.

Bei ber fonniagigen Renaufführung ber Orerette bebütierte unfer jugendlicher Gesangstom fer Max & d i p p e r als R e g i f f e u r. Mit vel Glud: benn feine Infaenierung batte Geschmad unb Stil und feine Regie zeigte bie notige Umficht; nur auf ichlagfertigeren Ablauf ber Sgenen wird er noch feben müffen, Rapellmeifter Friedrich Rieger biri gierte bas Werf, forreft und beschwingt, aber doch nicht mit dem richtigen Wiener Schmis. Fast burch-wegs gute Leiftungen sab und börte man von den Saupidarftellern, tropbem ber Biener Dialeft Dem und jener Schwierigfeiten machte. Befonbers m nennen find: Rurt Erich Breger als fimm. penchtiger, feicher Diplomat, Rathe Balter als feine por allem blenbend auslebende, aber auch gefanglich reprajentative Gattin, Ruth Rut ban als temperamentbolle, pifante Brobiermamiell, Berta R a n n als resolute Tangerin, D u b e f als immer wisbereiter vertrottelt-liftiger Auft, & dipper als wiffer graflicher Rammerbiener. Afritich als gewandter graflicher Gaite und Geitgeber, Bo Ifer in der glangend urwieneriich gegeichneten Rolle eines Ringelipielbefibere ufm. Das Saus war auch an biefem Operettenabend febr gut befucht und in beifallebereiter Stimmung.

Erinnerst du dich?

Die Rleine Bubne bat als Beibnachts-Bremiere eine icumache englische Romobie (non Ebirb Ca-Nebersehung ins Denische nicht gerade eine dringende Rotwendigkeit war. Der denische Titel bes Stüdchens ift einigermaken aweideutig. Wenn es in bem froblich-armen Sansbalt beginnt, in bem ber junge Maler, ber junge Mufifer und ber berliebte junge Didter aufammenwohnen, bann fann ber Ruichauer miporien: "Ia, ich erinnere mich — nämlich an die "Bobeme". Und wenn die ichöne Diana von ibrem Dichier ewigen Abschied nehmen much, weil der Wille ber Mutter fie einen reiden Berrn au beiraten notigt, bonn fann man abermals antworten: 3d erinnere mich, blesmal an "Ale Deibelbera", mo es awar anbers war, ber junge Bring bas arme Mabchen berlaffen mufite, aber es mar genau fo rubrend und firfdie. Und bann tommt noch ein "Epiloa", ber fimfndemannig Sabre fpater fpielt, und ba erfahren wir dan ber reiche Berr von bamals ein langweilig wiberider alter Mann geworben ift, bag aber bas Mabfien bon bamals noch immer an ben nun icon toten Dichterfüngling behft, - fie ernablt es bem Cobn Die Loten, der seinerseits berichtet, daß anch sein Bater dis aum lebren Angenbild an die Augendvelledie gedacht dat. Erinnerst du dich? In, an ein Dupend Ailme, in denen es ebenso poetisch voor.

Es scheint die Absicht der Austern gewesen zu

fein burd eine Mifdrung von Rührung und Deiterfeit und burch bie Transponierung ber Liebesgeichichte in eine nun icon perflarte Bergangenbrit eine beionbere Stimmung au ichaffen, und au biefer webmuttg lächeinden Laune follten besonders bie fleinen Ber-rudtbeiten bes Bobome-Sausbaltes beitragen, Aber n der Anfsenierung Arnold De ar 1 es baben biefe Berriedtheiten recht groteste Ansmake angenommen ber Schimmer ber Bernangenbeit wurde burch mo-Anipielumen nerwiicht, und wo man auf nd Gruble fprinat, fann fich ber Sauch holber Schwarmerei nicht verbreiten. Babrent Balter mir berglichem Spiel (wenn auch mitunfer unreiner Spredmeifet und ftarl Bablefaf mit fempathiführten Rarl Erabauer und Anton Schmernenre ich (biefer fogar mit viel icauspieleriichem Aufwand) einen berben Schwant vor, und man fonnte fich ichliehlich mir an Die reifen Gestalten balten, die einemlich unfmmparbiid erideinen follten: an Bes Greblete nobel geinichten Gentleman und an bie Mutter Botte & te i n B, bie ibre beiben Auftritte zu ichonen und baftenben Ginbruden machte.

und als "Elifabern von England"; Tubef als Con-ferencier, Badlefaf als Johann Beitron, Gos als Billibald in "Echlimme Buben", Ferner Bolfer, Schipper, Stadiler ufm, Borvetfauf ichglich! Diefe Borgellung fommt nicht ins Abonnement!

Spielplan bes Denifden Thenters. Dienstag 7.80 "Aleines Glud auf ber Bieben", Bafte fpiel Berbegirt, Mittwoch, 7.30: "Anbre Cheniet". Donnerstat, 7.30: "Biener Bint". Freitag, 7.00: "Sooten ting. Waftpiel Berbegirf, 10.15: "Edoten ting. Waftpiel Berbegirf, 10.15: "Edout ber, wir lind st. "Ginefierrevue mit G. Werbegirf, Eamstan, 2.30: "Ganfel und Gretel" 7.30: Die Banberilote". Conntag. 230: Ricines Glud auf ber Bieben", Gafte biel Berbegirf, 7.80;

Spielplan ber Aleinen Bubne, Deute, Diende tag, abends 8 Mb: "Geora und Mar-garei". Mittwoch, 8 Mbr: "Silbe und Sas Lotteriefpiel", (Banfangitell bas Lotieries piel. (Bansangenellien und freier Bersauf). Donnerstag, 8.00; "Ersin nerst du did?" Freitag, 7.80; Georgund Rargarei", 10.30; "Sie, Nobann", musisalisches Quitipiel, Eritaufführung, Sanstag 3.00 "Rabaleund Leund Liebe".

8.00; "Georgund Margarei".

Der Film

Rekrut Willie Winkie

Shirlen I emple bat in ibren bieberigen Bilmen faft immer bie Rolle bes Friedensengels gefpielt ber Eben ftiftete und feindliche Bertvandte verfobnte. Belt aber fann man feben, wie fie auch gur politiiden Ariebensitifterin wird: in bem Ailm Binnie Binfie" (nach Rubnards Riplings Craab lung) führt fie ben Oberft eines in Indien ftationier-ten Schotten-Regiments eigenhandig au dem Daupt-ling des auffgandlichen Mobammebaner-Giammes, — und balb darauf feben wir die beiben Gentlemen

An unsere Leser!

Die allgemeine Teuerung hat auch die Herstellungskosten der Zeitungen gestelgert. Die Papierpreise sind in die Höhe gegangen, ebenso die Druckkosten (diese u. a. auch durch die Erhöhung der Arbeitslöhne) und dle Kosten für die Berichterstattung.

Diese Tatsachen, die bei anderen Blättern schon vor drei Monaten zu einer Erhöhung des Bezugspreises führten, zwingen auch uns, wenn wir Inhalt und Umfang des Blattes auf der gewohnten Höhe halten wol-

den Bezugspreis zu erhöhen.

Die Preisstelgerung wird monatlich 1 Kč betragen, so daß unser Blatt ab 1. Janner 1938 monatlich 17 Kč statt 16 Kč kosten wird. Der Einzelpreis des Blattes betrug bisher 70 Heller und wird ab 1. Jänner 75 Heller betragen.

Wir sind davon überzeugt, daß unsere Leser die Gründe würdigen werden, die uns zu dieser Maßnahme zwingen und daß uns die Treue unserer Leser erhalten bleiben

beiter verfohnt im Omptenarrier bes icottifchen Regiments beilammenfiben, im Dintergrunde übrigens bie Mutter bes braben Rindes mit bem bon ibr geliebten fungen Officier. Man foll mit benen, Die an Gbirlen Temple und ihren Gilmen Gefcmad finben, nicht über ben Geichmad freiten. Und es biefe, ben film unberdien; ernft nebmen, wenn man bar-auf hinwiefe, baf auch beute - ba bie gute Ronigin Bictoria, bon ber im Allin gelprochen wird, lange tot ift - noch immer fein Ariebe an Inbiene Rarb. grenge berricht und die bon bem Rilmfind geftellte Frage, warum ber engliiche Cherft in Indien ift und nicht in England, noch feineswens befriedigenb beautworter ift. Es genunt festguitellen, ban ber berbiente Bollnwood-Regiffeur John ford ben filmt mit grobem Aufwand bergeftellt bat, mit einer inbiiden" Rature und Militar-Sgenerie, Die es mit bem film ben ben "Bengalifden Reitern" aufneb-men fann, mit icorificer Dubelfadmufit, bie forb bier eben'o fimitvoll vermenbet bat wie in feinem "Maria Stuart"-Riim und mit Schaufpielern, Die bem fofeteen Gebaben bes exergierenben Miniatur-Stard Shirlen Temple raube, robufte und bann um fo rubrenbere Tone entgegenfeben: bor allem ber toadere Bictor Da e Laglen als frafwoll bater-licher Secreans und Aubreh Smith als fnurrenb großbaterlicher Oberft.

Sport-Spiel-Körperpflege

Schlechte Sportverhältnisse zu Weihnachten

gab es wieder einmal gum Berbruft befonders ber Binteriportier. Go ficone hoffnungen die freitägigen Weiterberichte noch gulieften, am Samstag wurde fat alles ju Baffer. Troftlos grau war biefer Tag, welcher feinen Edmirriegen frait bes Reufdmees bom Simmel fallen lieb. In der Racht auf Sonntag fiel genen Morgen wohl dier und ba etwas Reufchner, boch die Schaben in der Schneedede wurden damit nicht gang ausgeglichen und dagt fam noch ein frenner froit. Glatteis und fplittericarfer Darich lieben es nicht ratium erfcheinen, Die Bretter und fich felbit unvermeibliden Gurgen und Berlegungen ausgu-feben. Die Beibnachten bes "weißen Sporte" brachten und alfo, fa wie im Jabre porber, feine Breuben. es waren aum Teil Tage ber Entifuidung. Bollen wir hoffen, bag bie Jahrestvende und grei icone und ichneefeite Tage ber Erbolung und ber Erfrifdung

3m underme blichen Aufballberrieb au ben Weiertooen fielen ebenfalls fait alle Spiele bem ichlechten Better aum Opfer. Es maren aber nicht biele und find fein geeignetes, Terrain und mo boch ein Ber-fuch gemocht murbe, ben Launen ber Ratur au begeonen, gab man es noch einer Stunde Spielbauer

Das Ruffer Aufthallturnier brachte mit ben bom Samstag auf Sonntag verlegten Spielen eine Ueber-rafchung, ba Cechie Rarlin mit 4:0 (2:0) Biftoria Lillov ichlug. 3m gweiten Maich beliegten bie Bo-bemians ben Sf Rufle mit 4:1 (1:1).

Gine Rieberlage bes Tepliper AR aab es am Sametog in Billen burch bie borrige Biftoria mit megen unbenügbaren Bobenverhaltniffen abgebrochen. Heber 100 Rufchauer maren trop bem troftlofen Tage bon ber "Ronvendigfeit" ber Durchführung über-neugt. Die Bilfener follien am Sonntag in Teplit bas Rudipiel abioloieren, famen jeboch nicht, ba fie ben Tepligern einen Auto-Unfall boridusten. Die Rachforichungen ergaben aber, bah bie Billener felnen Autobusunfall erlitten batten, fonbern rubig att Saufe geblieben maren, um fich burch biefe telepho-nifche Mufififation mahricheinlich bon ben Lorbeeren und Etrapagen bes Bortages ausguruben. bare Methoden bes Rair plan entwideln fich ba im

Sonftige Auftballergebniffe. Bien: Auftria gegen Boder Wiener-Raufindi 6:0 und gegen Gra-ger 3ft 2:1, Wader gegen Grager 3ft 8:1 und gegen Bader Biener-Reuftadt 9:0, Reb Star gegen Edwoars-Rog 0:3 (abgebrochen), Ann. AC gegen Wiener-Reuftabter SR 1:1 (0:0), Simmering geg. Babener AC 3:1. — Bubape fix lipeft gegen Lenns Bufareit 2:1. — Liffabon: Sumgarla Bubapelt gegen Beleneie 1:1 (1:0). — Gibral-tax: Rispest Bubapelt gegen Team 1:4. — Al-giex: Nioribsborfer AC Wien gegen Gallia 1:4. — Bort Said: Bjenna Wen gegen Team 0:3 und Arcitog oegen Team von Nairo 0:0. — Atben: Mapid Wien gegen Team 3:2 und Samstag gegen

bas Team pon Biraus 3:2.

Beaugebe bingung en: Bei Buftellung ine baus ober bei Begig burch bie Boft monarlich Ke 16 - pierreliabrlich Ke 48 - balbiabrig Ke 96 Tarif billian berechnet. Bei ofteren Einschaftnungen Breisnachlaft. Michtellung on Manuffrivien erfolgt nur bei Einfendung ber Meiourmarten - Di gangiahrig # 192 - . - Inferate merben laut Die Beimingefranfarur murbe von ber Boft- und Teles graphendireftion mit Erlag Rr. 18,800/VII/1980 bewilligt. (Kontrellpojtamt Besha 25 — Druderett Crbis" Drud-, Berlags- und Beitings-A. & Bran